HOLSTEIN

KIELER S.V. HOLSTEIN VON 1900

23 JULIAN KORB

125 Jahre Wittenseer 1896

HANNOVER 96

18.09.2021 · 13:30 UHR
HOLSTEIN-STADION

2 BUNDESLIGA

famila
Förde Sparkasse
Snickers WORKWEAR CONCEPT STORE.
Zentrum Kiel
STÖRCHE CLUB
Sinalco
PUMA
LOTTO Schleswig-Holstein
sh.DrückGlück.de Für SH
FLENSBURGER PILSENER
WOLF
CITTI

Das pure Leben

sportlich nehmen

Aquintéll Medium ist die pure Erfrischung mit wenig Kohlensäure. Beliebt beim Sport, beliebt bei allen, die das Leben sportlich nehmen!

Erhältlich auch als Classic, Naturelle oder Lemon in der PET Mehrwegflasche, z. B. im hellblauen Mehrwegkasten mit komfortablen Tragegriff (12 x 1 Liter) oder im praktischen Multi-Pack.

Aquintéll.
Offizieller Getränkepartner des
KIELER S.V. HOLSTEIN VON 1900

Von der Natur verwöhnt

Aquintéll®

www.aquintell.de

Liebe Holsteinerinnen und Holsteiner,

die Störche sind wieder auf Kurs! Dies ist die Erkenntnis, die sich aus meiner Sicht in den vergangenen Wochen bestätigt hat. Nach dem missglückten Saisonstart wurde an der einen oder anderen Stellschraube gedreht – und das Ergebnis kann sich sehen lassen: Bereits bei Fortuna Düsseldorf zeigte unsere Mannschaft im Vergleich zu den vorherigen Partien eine klare Leistungssteigerung, verpasste den ersten Saisonsieg aber noch durch den späten Ausgleichstreffer. Dieser erste Dreier gelang dann jedoch im vergangenen Heimspiel gegen den FC Erzgebirge Aue – und er war mehr als verdient, weil die KSV im eigenen Wohnzimmer einen sehr überzeugenden Auftritt hinlegte und die drei Punkte so folgerichtig im Holstein-Stadion behielt. Fast wäre der Aufwärtstrend nach der Länderspielpause mit einem weiteren Sieg fortgesetzt worden, doch wie schon in Düsseldorf mussten die Störche auch beim Karlsruher SC nach zwischenzeitlicher 2:1-Führung noch den späten Ausgleich hinnehmen. Dies ist allerdings nur ein Teil der Betrachtungsweise des Gastspiels in Baden-Württemberg.

Denn zur Geschichte des Spiels gehört auch die Tatsache, dass die Truppe von Trainer Ole Werner große Moral zeigte und einen Rückstand in der Schlussphase innerhalb von nur drei Minuten drehte. Natürlich tat der späte Gegentreffer zum 2:2-Endstand da weh, unterm Strich stand jedoch eine starke Willensleistung, die zumindest mit einem Zähler belohnt wurde – und die Fortsetzung des Aufschwungs, nach drei Niederlagen zum Auftakt nun das dritte Spiel in Folge ungeschlagen geblieben zu sein. In diesem Zusammenhang fand ich die Worte von Fin Bartels sehr passend, der nach dem Spiel sagte, dass die Situation, sich nach dem Spiel ärgern zu können, dort nicht gewonnen zu haben, bei einem Auswärtsspiel in Karlsruhe als gutes Zeichen zu werten sei. Auch beim finalen Resümee, dass die Mannschaft auf dem richtigen Weg sei, kann ich mich unserem Routinier nur anschließen, da ich dieses Gefühl durchaus teile. Und genau deshalb bin ich heute auch guter Dinge, dass die Störche ihre kleine Serie ausbauen, ein erfolgreiches Heimspiel gegen Hannover 96 bestreiten und folglich in der Tabelle weiter nach oben klettern können.

Wie das funktioniert, haben zuletzt sowohl unsere U23 in der Regionalliga Nord als auch unsere U19 in der A-Junioren Bundesliga Nord/Nordost eindrucksvoll gezeigt. Die U23 gewann nicht nur das Landesderby gegen den VfB Lübeck, sondern setzte zu einer Serie von nunmehr vier Siegen in Folge an, wodurch das Team von Trainer Sebastian Gunkel aktuell sogar die Tabelle der Gruppe Nord der Regionalliga Nord anführt. Auch die U19 brilliert bisher und ist nach drei Siegen aus den ersten drei Saisonspielen Spitzenreiter der höchsten deutschen Spielklasse der A-Junioren. Da kann man nur sagen: Chapeau, liebe Jungstörche – weiter so!

In diesem Sinne wünsche ich sowohl unseren Profis als auch unserem Nachwuchs und den Holstein Women einen erfolgreichen Spieltag – und uns allen nun viel Spaß beim Stadionbesuch und ein gutes Spiel!

Bleiben Sie gesund und sportliche Grüße,
Ihr Steffen Schneekloth (Präsident)

Inhalt

03 IMPRESSUM
05 GASTVORSTELLUNG
09 GASTPORTRAIT
11 GAST – SECHS FAKTEN
15 KADER HOLSTEIN KIEL
18 TITELSTORY
30 TABELLE UND STATISTIK
35 SPIELPLAN 2. BUNDESLIGA
37 FUSSBALLSCHULE
39 WILLER.WALD.
41 RÜCKBLICK KARLSRUHER SC
43 IMPRESSIONEN KARLSRUHER SC
47 RÜCKBLICK ERZGEBIRGE AUE
49 IMPRESSIONEN ERZGEBIRGE AUE
51 HOLSTEIN AKTUELL
52 FANARTIKEL
54 IMPRESSIONEN
57 STECKBRIEF
61 DFB-POKAL
63 STÖRCHECLUB
65 NEU BEI HOLSTEIN
67 HOLSTEIN WOMEN
70 FANSHOP
73 HOLSTEIN U23
79 HOLSTEIN U17
82 ESPORTS
83 DAS NÄCHSTE HEIMSPIEL
85 DAS NÄCHSTE AUSWÄRTSSPIEL

www.holstein-kiel.de

Impressum

Verantwortlich für den Inhalt KSV Holstein von 1900 e.V.

Satz + Gestaltung L&S DIGITAL GmbH & Co. KG
Köpenicker Straße 51 · 24111 Kiel · www.ls-kiel.de

Titel und Kreativdirektion Wolf + Carow I Werbeagentur
Feldstraße 96 · 24105 Kiel · www.wolf-carow.de

Marketing / Vertrieb Klaus Kuhn

Redaktion Patrick Nawe, Bastian Karkossa, Sebastian Schulten, Elisa Krauße, Louisa Brauer, Luiza Zimmermann, Eileen Wunderlich

Fotos Patrick Nawe, Katharina Richter-Langbehn, Roy Gilbert, Daniel Berlin, DFB, Hannover 96, Julian Korb privat, EA Sports, Martin Rospek/Werder Bremen, Olaf Wegerich, TSG 1899 Hoffenheim

Druck und Verarbeitung Evers Druck GmbH · Ernst-Günter-Albers-Str. · 25704 Meldorf · www.eversfrank.com

Holstein-Geschäftsstelle Steenbeker Weg 150, 24106 Kiel
Tel. 0431 / 38 90 24-100 und -200 · Fax: 0431 / 38 90 24-103
Öffnungszeiten: Aufgrund der Corona-Pandemie nur telefonische Erreichbarkeit von Mo-Fr. von 9:00-12:00 Uhr

Holstein-Fanshop im Stadion, Westring 501, 24106 Kiel
Öffnungszeiten: Mo. und Fr. von 12-18 Uhr.

DAS NEUE TRIKOT –
AUCH BEI UNS ERHÄLTLICH!

famila
besser als gut!

96 will raus aus dem Keller

Nach mäßigem Saisonstart deutet vieles auf eine schwierige Saison für Hannover 96 hin

Die Anzeigetafel nach dem letzten Heimspiel der Störche gegen Hannover im Mai dieses Jahres.

Trotz eines 1:1-Unentschiedens, welches die 96er dem SV Werder Bremen im Nordduell am ersten Spieltag abgerungen hatten, fanden sich die Niedersachsen nach fünf Spieltagen durch herbe Niederlagen gegen den FC Hansa Rostock (0:3), Dynamo Dresden (0:2) und den SV Darmstadt 98 (0:4) auf einem direkten Abstiegsplatz wieder. Nach dem 1:0-Heimsieg am vergangenen Wochenende gegen den FC St. Pauli keimt allerdings etwas Hoffnung im Lager der Roten auf, welche den Hebel nun auf Angriff umlegen wollen.

In weiser Voraussicht aufgezeichnet
In einer Zeit, in welcher der Fußballsport in Deutschland noch in den Kinderschuhen steckte, gründeten Schüler im April des Jahre 1896 den Hannoverschen Fußball-Club. Nur wenige Monate später begannen sie – um den historischen Mehrwert dieses Ereignisses wissend – die Chronik des Vereins anzulegen und zeichneten alles Wissenswerte rund um den neugegründeten Verein auf. Bis heute wurde diese wichtige Arbeit von den Nachfolgern der Gründergeneration fortgeführt. Seit 2013 hat Hannover 96 sogar als erster Profifußballverein in Deutschland einen hauptamtlichen Archivar.

Zu Beginn kein Fußballverein

Obwohl zum Ende des 19. Jahrhunderts auch der Name des Vereins auf den Fußballsport hindeutete, wurde beim Hannoverschen Fußball-Club Rugby gespielt und Leichtathletik betrieben. Als Spielstätte wurde für viele Jahrzehnte die Radrennbahn am Pferdeturm auserkoren. Zwar wurde im Jahr 1901 der Rugby-Sport aufgegeben und der Fußball fand Einzug in die sportlichen Aktivitäten des Vereins, jedoch blieb Hannover viele weitere Jahre eine deutsche Rugby-Hochburg. Aus der Fusion des Hannoverschen Fußball Clubs von 1896 und BV Hannovera 1898 entstand der Hannoversche Sport-Verein von 1896. So heißt er noch heute.

Letztmals trafen Holstein und Hannover im Mai dieses Jahres aufeinander. Dabei erzielte Fin Bartels den 1:0-Siegtreffer.

Triumphreiche Zeit

Bis zum heutigen Tag blickt Hannover 96 auf verschiedene Triumphe zurück wie den Gewinn der Deutschen

Jannik Dehm, hier beim letzten Duell gegen Hannover noch im Kieler Trikot, zog es im Sommer von der KSV zu den 96ern.

LANGER DONNERSTAG
SHOPPEN, BIS 22 UHR

KUNSTMEILE

NOCH BIS 30. SEPTEMBER

KUNSTMEILE DIE 22.

Kunstvielfalt erleben! Mit Malereien und Fotografien wird der CITTI-PARK im September zur Galerie, wenn Hobbykünstler und Profis auf der 22. Kunstmeile Kiel ihre Arbeiten ausstellen.

/cittipark.kiel /cittipark.kiel

www.citti-park-kiel.de | Besser einkaufen. Besser leben.

CITTI-PARK

DER HAT DAS SAGEN

Bevor Jan Zimmermann seine Fußballschuhe als Spieler an den Nagel hing und als Chefcoach auf der Bank der Roten landete, lief der gebürtige Hannoveraner in der Jugendabteilung von Bayer 04 Leverkusen auf, bevor er zum TSV Havelse wechselte. Im Herrenbereich zählten dann Stationen wie der SV Arminia Hannover, TSV Havelse, Borussia Mönchengladbach II, der FC Carl Zeiss Jena sowie Eintracht Braunschweig und der VfB Lübeck zu seinen Arbeitgebern. Seine erfolgreichste Zeit verbrachte der 41-Jährige jedoch bei seinem Jugendverein – dem TSV Havelse, wo er von 2007 bis 2011 in 86 Ligaspielen 31 Treffer erzielte. Als Coach gelang Zimmermann mit den Havelsern in der vergangenen Spielzeit der Aufstieg in die 3. Liga, ehe er zu dieser Saison bei Hannover 96 die Nachfolge von Kenan Kocak antrat.

Meisterschaft in den Jahren 1938 und 1954 sowie den DFB-Pokalsieg 1992. Unter Leitung des Trainers Michael Lorkowski gelang es dem Verein als erstem Zweitligisten, den Pokal zu gewinnen. Die Mannschaft besiegte mit dem VfL Bochum, Borussia Dortmund, dem Karlsruher SC, dem SV Werder Bremen sowie im Finale Borussia Mönchengladbach fünf Bundesligisten. Unvergessen bleibt dabei die Rolle von Torwart Jörg Sievers, der zum Pokalhelden wurde. Sowohl im Halbfinale gegen Bremen (7:6 nach Elfmeterschießen) als auch im Finale (4:3 nach Elfmeterschießen) parierte der Hannoveraner Schlussmann mehrere Elfmeter. Im Halbfinale hatte er den entscheidenden Elfmeter für Hannover sogar selbst verwandelt.

In der 2. Liga ist 96 wahrlich kein unbekannter Verein. Seit 1963 verbrachten die Niedersachsen insgesamt 26 Spielzeiten in Deutschlands zweithöchster Spielklasse. Nachdem sich die 96er zu Beginn der vergangenen Saison den Wiederaufstieg fest vorgenommen hatten, verpassten sie die begehrten Aufstiegsränge jedoch deutlich: auf Rang 13 und 25 Zähler hinter Tabellenprimus VfL Bochum beendeten die Roten die Saison und blieben damit weit hinter den eigenen Ansprüchen zurück.

Niederlagen auch gegen die Störche

Zu der missglückten Vorsaison der Niedersachsen haben auch die Störche ihren Teil beigetragen. Nach dem 3:0-Auswärtssieg in der HDI-Arena legten die Kieler einen knappen und spannenden Sieg im Holstein-Stadion nach: Dabei sprach die Statistik nach Abpfiff der Partie eine recht deutliche Sprache. Nach 97 hart umkämpften Minuten beendete Manuel Gräfe die Partie, in der die Ballbesitz-Bilanz zwar ausgeglichen war, doch die Hannoveraner hatten deutlich mehr Torschüsse abgegeben (14:8) und deutlich mehr Zweikämpfe gewonnen (59 Prozent). Nur in der entscheidenden Disziplin lag Holstein Kiel vorne: Die Störche hatten einmal getroffen, 96 war leer ausgegangen. Ein einziger Moment hatte Kiel genügt. Eine Flanke von Fabian Reese, eine Direktabnahme von Fin Bartels - und schon lag der Ball im 96-Netz (44.). Ein Wiedersehen gibt es heute übrigens mit Jannik Dehm: Der Vertrag des Außenverteidigers bei der KSV lief im Sommer aus, sodass er sich zu dieser Saison den 96ern anschloss.

BISHERIGE DUELLE

Das Duell Holstein Kiel gegen Hannover hat in Norden eine große Tradition. Am heutigen Samstag steigt das 51. Meisterschaftsspiel (inkl. NFV-Endrunden) zwischen beiden Clubs. Die Bilanz spricht dabei knapp für die Roten. 20 Mal ging 96 als Sieger vom Platz, 19 Mal holte die KSV die drei Zähler, elfmal gab es am Ende ein Unentschieden. Der 3:0-Auswärtssieg in der Hinrunde der vergangenen Saison war der erste Erfolg der Störche in Hannover seit dem 4:1 in der Saison 1961/62 in der damals erstklassigen Oberliga. Bemerkenswert sicherlich die beiden Duelle im DFB-Pokal 1971/72. Damals wurde der Wettbewerb im Hin- und Rückspielmodus ausgetragen. Im Holstein-Stadion siegten die Störche nach einem denkwürdigen Kampf mit 5:4. Im damaligen Niedersachsenstadion zwang 96 die Kieler dann sehr deutlich mit 7:1 in die Knie.

Auch heute dürften sich Fabian Reese und Hannovers Linton Maina wieder intensive Duelle liefern.

Glücksbringer

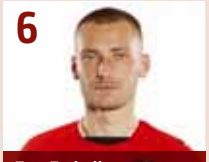
lotto-sh.de

LOTTO®
Schleswig-Holstein

Geburtstag / Größe	Letzter Verein / im Verein seit

1 Martin Hansen
Tor
15.06.1990 / 1,88 m
Strømsgodset IF / 2020

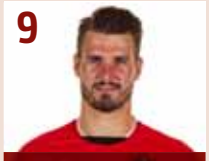
3 Niklas Hult
Verteidigung
13.02.1990 / 1,73 m
AEK Athen / 2020



6 Tom Trybull
Mittelfeld
09.03.1993 / 1,81 m
Norwich City / 2021

7 Patrick Twumasi
Mittelfeld
09.05.1994 / 1,76 m
Deportivo Alaves / 2020

8 Mike Frantz
Mittelfeld
14.10.1986 / 1,82 m
SC Freiburg / 2020



9 Hendrik Weydandt
Angriff
16.07.1995 / 1,95 m
Hannover 96 II / 2018

10 Sebastian Ernst
Mittelfeld
04.03.1995 / 1,79 m
SpVgg Greuther Fürth / 2021

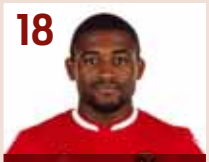
11 Linton Maina
Mittelfeld
23.06.1999 / 1,73 m
Hannover 96 U19 / 2018

13 Dominik Kaiser
Mittelfeld
16.09.1988 / 1,72 m
Bröndby IF / 2020

15 Maximilian Beier
Angriff
17.10.2002 / 1,83 m
TSG 1899 Hoffenheim / 2021

16 Ron-Robert Zieler
Tor
12.02.1989 / 1,88 m
1. FC Köln / 2021

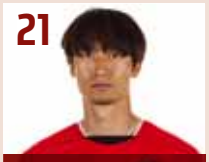
17 Lukas Hinterseer
Mittelfeld
28.03.1991 / 1,92 m
Ulsan Hyundai / 2021



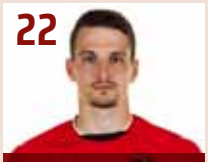
18 Franck Evina
Miitelfeld
05.07.2000 / 1,80 m
FC Bayern München II / 2020

19 Valmir Sulejmani
Mittelfeld
01.02.1996 / 1,85 m
SV Waldhof Mannheim / 2020

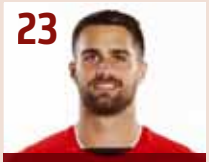
20 Philipp Ochs
Mittelfeld
17.04.1997 / 1,75 m
TSG Hoffenheim / 2020



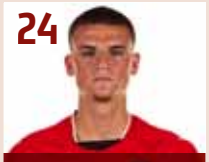
21 Sei Muroya
Verteidigung
05.04.1994 / 1,76 m
FC Tokyo / 2020



22 Sebastian Stolze
Mittelfeld
29.01.1995 / 1,82 m
SSV Jahn Regensburg / 2021



23 Luka Krajnc
Verteidigung
19.09.1994 / 1,87 m
Frosinone Calcio / 2021

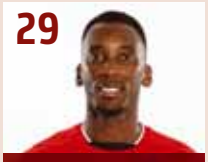


24 Marc Lamti
Verteidigung
28.01.2001 / 1,96 m
Hannover 96 II / 2021

25 Jannik Dehm
Verteidigung
02.05.1996 / 1,81 m
Holstein Kiel / 2021

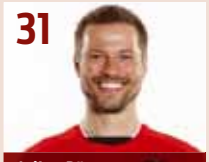
27 Tim Walbrecht
Mittelfeld
18.09.2001 / 1,86 m
SV Wehen Wiesbaden / 2021

28 Marcel Franke
Verteidigung
05.04.1993 / 1,93 m
Norwich City / 2019

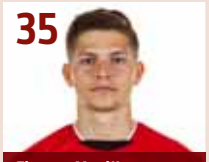


29 Gaël Ondoua
Mittelfeld
04.11.1995 / 1,85 m
Servette FC / 2021

30 Marlon Sündermann
Tor
16.05.1998 / 1,86 m
Hannover 96 II / 2020

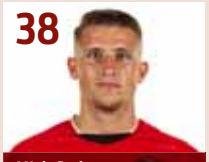


31 Julian Börner
Verteidigung
21.01.1991 / 1,88 m
Sheffield Wednesday / 2021



35 Florent Muslija
Mittelfeld
06.07.1998 / 1,72 m
Karlsruher SC / 2018

37 Sebastian Kerk
Mittelfeld
17.04.1994 / 1,84 m
VfL Osnabrück / 2021



38 Mick Gudra
Mittelfeld
01.01.2001 / 1,80 m
Hannover 96 U19 / 2020

40 Lawrence Ennali
Angriff
07.03.2002 / 1,92 m
Hannover 96 II / 2021

05.03.1976
2021
Jens Jansen
Co-Trainer

20.06.1985
2021
Kai Hesse
Co-Trainer

05.10.1979
2021
Jan Zimmermann
Trainer

14.03.1990
2019
Lars Barlemann
Co-Trainer

Kiel sieht blau.

Kiel Ahoi!
Die Mastercard im Holstein-Look.

Zeigen Sie ab sofort auch beim Bezahlen, für welchen Verein Ihr Herz schlägt: Mit der neuen Mastercard (Kreditkarte / Debitkarte) im Holstein-Look geben Sie weltweit an jeder Kasse ein gutes Bild ab.

Jetzt exklusiv in unserer Internet-Filiale unter **foerde-sparkasse.de/motivwechsel** bestellen!

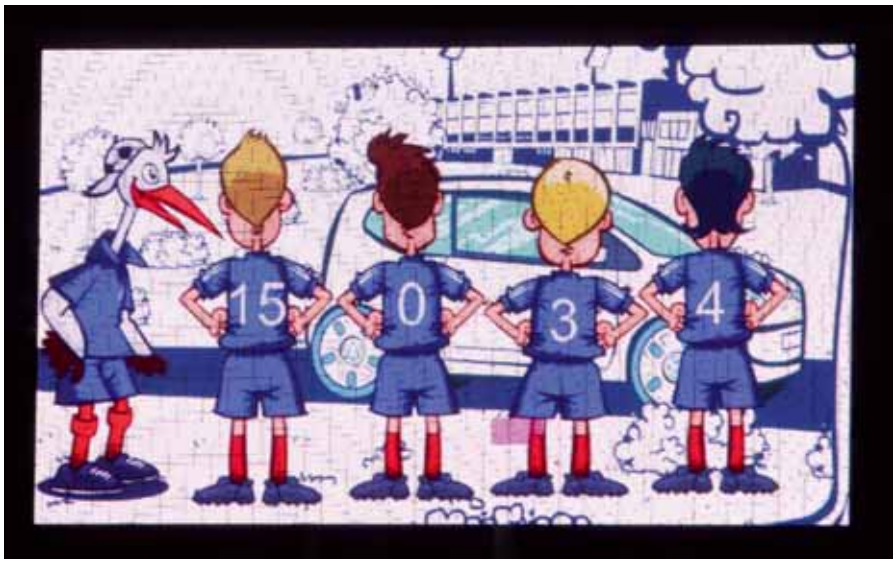
Weil's um mehr als Geld geht.

Förde Sparkasse

Die Roten zu Gast an der Förde

Deutscher Meister und DFB-Pokalsieger: Sechs Fakten zur bewegten Vereinsgeschichte von Hannover 96

Erfolge: Die größten Erfolge in der Historie von Hannover 96 waren ohne Zweifel die Meistertitel 1938 (2:0 und 3:3 gegen Schalke 04) und 1954 (5:1 gegen Kaiserslautern). Die Profifußballmannschaft von Hannover 96 spielte mit Ausnahme der Saisons 1996/97 und 1997/98 immer in der jeweils höchsten oder zweithöchsten Spielklasse. Am 23. Mai 1992 setzte sich Hannover 96 als Zweitligist mit einem 4:3 im Finale gegen Gladbach durch und sicherte sich damit den DFB-Pokal. Außerdem wurde 96 dreimal Deutscher Amateurmeister (1960, 1964 und 1965). Der bisher größte internationale Erfolg der „Roten" war der Einzug in das Viertelfinale der UEFA Europa League in der Saison 2011/12.



Kieler Zweitliga-Zuschauerrekord gegen Hannover 96 im September 2019.

Ewige Tabelle: Hannovers gute Leistungen der Vergangenheit spiegeln sich auch in der „Ewigen Tabelle der Bundesliga" wider, dort rangiert 96 hinter der SpVgg Greuther Fürth, dem FC St. Pauli und Alemannia Aachen auf Platz 4. In der Ewigen Erstliga-Tabelle stehen die „Roten", wie sie aufgrund ihrer traditionellen Heimtrikot-Farbe genannt werden, mit 1174 Punkten auf einem beachtlichen 15. Platz, dicht gefolgt vom VfL Wolfsburg (1159).

Tiefpunkt: In der Saison 1995/96 sollte unter Trainer Egon Coordes der Aufstieg in die 1. Bundesliga bewerkstelligt werden, doch alle Leistungsträger waren gegangen. Coordes wurde im Laufe der Saison entlassen und Jürgen

Im April 1963 fand das letzte Erstligaspiel zwischen Holstein und 96 statt. Am Ende hieß es im Holstein-Stadion 2:2.

Eco vs. Öko – Sie sind der Gewinner.

Crafter 35 Kasten Hochdach 75 kW

Unser Geschäftskunden-Leasing-Angebot:

Sonderzahlung:	0,00 €
Laufzeit:	60 Monate
Jährliche Fahrleistung:	10.000 km
60 mtl. Leasingraten à	**229,– €²**

e-Crafter 35 Kasten Hochdach 100 kW

Unser Geschäftskunden-Leasing-Angebot:

Sonderzahlung: (BAFA-Prämie)¹	5.000,00 €
Laufzeit:	24 Monate
Jährliche Fahrleistung:	10.000 km
24 mtl. Leasingraten à	**229,– €²**

Abgebildete Sonderausstattungen sind im Angebot nicht unbedingt berücksichtigt. Alle Angaben basieren auf den Merkmalen des deutschen Marktes. Druckfehler, Irrtümer und Änderungen vorbehalten. Aktion gültig nur solange der Vorrat reicht oder bis zum 30.11.2021. ¹ Die Sonderzahlung entspricht der vom Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle (BAFA), Referat 422, Frankfurter Straße 29 – 35, 65760 Eschborn, www.BAFA.de, gewährten staatlichen Forderung in Höhe von 5.000,00 €. Die Auszahlung des Anteils des BAFA erfolgt erst nach positivem Bescheid des von Ihnen gestellten Antrags. Der staatliche Umweltbonus endet mit Erschöpfung der bereitgestellten Fördermittel, spätestens am 31.12.2025. Ein Rechtsanspruch besteht nicht. Nähere Informationen erhalten Sie bei uns. ² Ein Angebot der Volkswagen Leasing, Gifhorner Straße 57, 38112 Braunschweig für gewerbliche Einzelabnehmer, die das Gewerbe mindestens 1 Jahr betreiben. Bonität vorausgesetzt. Das Angebot versteht sich zzgl. Zulassung und Überführung. Alle Werte sind netto zzgl. der jeweiligen Umsatzsteuer, die gesondert berechnet wird.

Offizieller Mobilitätspartner Holstein Kiel

Nutzfahrzeugzentrum Kiel

Schmidt & Hoffmann GmbH · Hamburger Chaussee 163 · 24113 Kiel
Tel. 0431 / 6 49 88 - 69 · verkauf@vw-nfzkiel.de · vw-nfzkiel.de

Nutzfahrzeuge

schmidt&hoffmann mobilität

Die HDI Arena in Hannover.

Stoffregen übernahm die Mannschaft, ohne eine Änderung herbeiführen zu können. Im Jubiläumsjahr der Vereinsgründung stieg Hannover 96 in die Regionalliga ab. Leider kam es dort zu keinem Duell mit der KSV Holstein. Die Störche mussten von 1996 bis 1998 mit den Niederungen der viertklassigen Oberliga vorlieb nehmen.

Stadion: Von 1954 bis 2002 spielte Hannover 96 im ursprünglich 86.000 Zuschauer fassenden Niedersachsenstadion, dann wurde die Heimstätte in AWD-Arena (von 2002 bis 2013) umbenannt. Das heute HDI Arena genannte Stadion bietet 49.200 Zuschauern Platz und befindet sich im Sportpark Hannover in der Calenberger Neustadt in der Nähe des Maschsees. Hannover war während der Weltmeisterschaften 1974 und 2006 sowie bei der EM 1988 Austragungsort. Einen der größten Erfolge der Vereinsgeschichte feierte Holstein in Hannover. Die Holstein Amateure siegten am 24. Juni 1961 vor über 80.000 Zuschauern im Endspiel um die Deutsche Amateurmeisterschaft mit 5:1 gegen den Siegburger SV.

Legenden-Elf: 2010 fand eine groß angelegte Wahl der 96-Legenden-Elf statt. Zur Nummer eins wurde Ex-Nationaltorhüter Robert Enke gewählt. In der Abwehr stehen Jürgen Bandura, Carsten Linke und Per Mertesacker. Das Mittelfeld bilden Rolf Gehrcke, Hans Siemensmeyer, Jan Simak und Altin Lala. Zu den drei „kultigsten" 96-Stürmern aller Zeiten wählten die Fans Walter Rodekamp, Dieter Schatzschneider und Jiri Stajner. Auf der Bank der Jahrhundert-Elf sitzt Trainer Werner Biskup. Er schaffte mit den „Roten" die Sensation: nach vermiedenem Zweitliga-Abstieg 1984 den überraschenden Bundesligaaufstieg 1985 mit „Biskups Rasselbande". Neben der ersten Elf wurden zwei weitere Ehrenplätze vergeben. Torhüter Ralf Sievers und die 96-Institution Edward Kowalczuk, seines Zeichens Fitness-Trainer, gehören zu den Legenden.

Statistik: Von 1978 bis 1981 gab es sechs Zweitliga-Begegnungen zwischen 96 und Holstein Kiel. Dreimal setzten sich die „Roten" durch, zweimal hieß es Unentschieden und einmal verließen die Störche den Platz als Sieger. Am 20. September 2019 kam es erstmals seit dem 4. April 1981 wieder zu einem Punktspiel zwischen 96 und der KSV. Die Hannoveraner siegten mit 2:1 im Holstein-Stadion. An jenem Tag wurde mit 15.034 Zuschauern ein neuer Kieler Zweitliga-Zuschauerrekord aufgestellt. In der vergangenen Saison gelang der KSV Holstein mit dem 3:0 in Hannover im neunten Anlauf der erste Zweitliga-Erfolg in Hannover überhaupt. Auch das Rückspiel am 10. Mai konnte die KSV mit 1:0 für sich entscheiden, das Tor des Tages erzielte Fin Bartels in der 44. Spielminute.

Die Robert-Enke-Straße in Hannover.

HOLSTEIN AKTUELL
Offizielle Stadionzeitung der KSV Holstein
Hannover 96
wir zeigen Ihnen was eine Marke ist
musterring
Auswahl mit Weltniveau in Kiels großem Einrichtungshaus
MÖBELHOF WELLSEE

Stadionmagazin im April 1981 in der 2. Liga Nord.

Steiskal
Alles Gute...

HANDWERK IST LIEBE, LEBEN LEIDEN-SCHAFT

Alles Gute

AUS DER BACKSTUBE UND AUF DEM SPIELFELD.

www.baecker-steiskal.de

Saison 2021/22

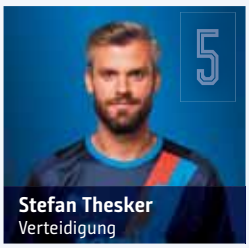
Hintere Reihe:	Simon Lorenz, Philipp Sander, Noah Awuku, Julian Korb, Ahmet Arslan, Aleksandar Ignjovski, David Atanga (jetzt KV Oostende), Finn Porath, Jonas Sterner, Lion Lauberbach (jetzt Eintracht Braunschweig)
3. Reihe von links:	Tim Höper (Leiter Physiotherapie), Timm Pflügler (Physiotherapeut), Maurice Johnsson (Physiotherapeut), Sebastian Süß (Physiotherapeut), Johannes van den Bergh, Fin Bartels, Steven Skrzybski, Timo Syroka (Physiotherapeut), Philipp Pelka (Spielanalyst), Dr. Marco Diekmann (Mannschaftsarzt), Dr. André Hönig (Mannschaftsarzt)
2. Reihe von links:	Ole Werner (Trainer), Fabian Boll (Co-Trainer), Patrick Kohlmann (Co-Trainer), Dirk Bremser (Co-Trainer), Marco Komenda, Mikkel Kirkeskov, Fiete Arp, Joshua Mees, Dr. André Filipovic (Athletiktrainer), Tim Petersen (Betreuer), Timm Sörensen (Athletiktrainer), Patrik Borger (Torwarttrainer)
Vordere Reihe:	Hólmbert Fridjónsson, Patrick Erras, Phil Neumann, Hauke Wahl, Ioannis Gelios, Thomas Dähne, Timon Weiner, Alexander Mühling, Fabian Reese, Marcel Benger, Stefan Thesker
Eingeklinkt:	Lewis Holtby, Benedikt Pichler

Ioannis Gelios
Torwart
24.04.1992 / 1,90 m
FC Hansa Rostock / 2019

Mikkel Kirkeskov
Verteidigung
05.09.1991 / 1,85 m
Piast Gliwice / 2021

Marco Komenda
Verteidigung
26.11.1996 / 1,84 m
SV Meppen / 2020

Patrick Erras
Mittelfeld
21.01.1995 / 1,96 m
SV Werder Bremen / 2021



Stefan Thesker
Verteidigung
11.04.1991 / 1,90 m
FC Twente Enschede / 2018

Marcel Benger
Mittelfeld
02.07.1998 / 1,88 m
Bor. M´gladbach II / 2021

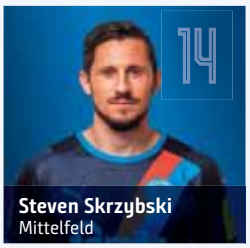
Ahmet Arslan
Mittelfeld
30.03.1994 / 1,79 m
VfB Lübeck / 2020

Alexander Mühling
Mittelfeld
05.09.1992 / 1,86 m
SV Sandhausen / 2016

Hólmbert Aron Fridjónsson
Angriff
19.04.1993 / 1,95 m
Brescia Calcio / 2021

Lewis Holtby
Mittelfeld
18.09.1990 / 1,76 m
Blackburn Rovers / 2021

Fabian Reese
Angriff
29.11.1997 / 1,87 m
FC Schalke 04 / 2020



Steven Skrzybski
Mittelfeld
18.11.1992 / 1,74 m
FC Schalke 04 / 2021

Johannes van den Bergh
Verteidigung
21.11.1986 / 1,83 m
FC Getafe / 2017

Philipp Sander
Mittelfeld
21.02.1998 / 1,85 m
eigene Jugend / 2018

Benedikt Pichler
Angriff
20.07.1997 / 1,87 m
Austria Wien / 2021

„Die Stadion-Bratwurst ist das wichtigste Lebensmittel beim Fußball."

Dr. Theo Zwanziger

Internet mobil

GUTES ESSEN

www.hofgut-gutes-essen.de

Simon Lorenz
Verteidigung
30.03.1997 / 1,87 m
VfL Bochum / 2020

Fiete Arp
Angriff
06.01.2000 / 1,86 m
FC Bayern München II / 2021

Thomas Dähne
Torwart
04.01.1994 / 1,93 m
Wisla Plock / 2020

Aleksandar Ignjovski
Mittelfeld
20.01.1993 / 1,75 m
1. FC Magdeburg / 2019

Julian Korb
Verteidigung
21.03.1992 / 1,77 m
- / 2021

Hauke Wahl
Verteidigung
15.04.1994 / 1,89 m
FC Ingolstadt / 2018

Phil Neumann
Verteidigung
08.07.1997 / 1,92 m
FC Ingolstadt / 2019

Finn Porath
Mittelfeld
23.02.1997 / 1,80 m
Hamburger SV / 2019

Noah Awuku
Angriff
09.01.2000 / 1,82 m
eigene Jugend / 2017

Joshua Mees
Angriff
15.04.1996 / 1,80 m
1. FC Union Berlin / 2020

Fin Bartels
Angriff
07.02.1987 / 1,76 m
Werder Bremen / 2020

Jonas Sterner
Mittelfeld
13.05.2002 / 1,80 m
eigene Jugend / 2020

Timon Weiner
Tor
18.01.1999 / 1,91 m
FC Schalke 04 U19 / 2018

Patrik Borger
Torwarttrainer
19.01.1979
Heikendorfer SV / 2015

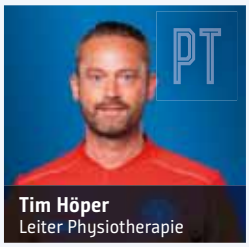
Timm Sörensen
Athletiktrainer
26.02.1983
- / 2011

Dr. Andre Filipović
Athletiktrainer
13.05.1982
SC Fortuna Köln / 2019

Tim Petersen
Betreuer
28.03.1965
FC Kilia Kiel / 2011

Dr. André Hönig
Mannschaftsarzt
19.04.1974
- / 2021

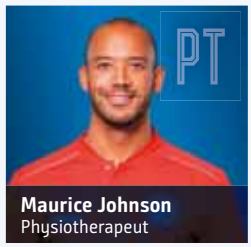
Dr. Marco Diekmann
Mannschaftsarzt
31.01.1983
- / 2021



Tim Höper
Leiter Physiotherapie
03.11.1973
- / 2011

Timm Pflügler
Physiotherapeut
06.04.1986
- / 2021

Sebastian Süß
Physiotherapeut
17.02.1983
Wiker SV / 2009



Maurice Johnson
Physiotherapeut
09.05.1989
Itzehoer SV / 2014

Timo Syroka
Physiotherapeut
05.01.1993
Eidertal Molfsee / 2017

Philipp Pelka
Spielanalyst
21.10.1989
Hamburger SV / 2018

Jan Uphues
Org. Leiter Lizenzspielerabteilung
17.12.1987
Preußen Münster / 2012

Fabian Boll
Co-Trainer
16.06.1979
SC Victoria Hamburg / 2019

Ole Werner
Trainer
04.05.1988
Holstein Kiel U23 / 2013

Patrick Kohlmann
Co-Trainer
25.02.1983
1. FC Union Berlin / 2014

Dirk Bremser
Co-Trainer
01.10.1965
Hamburger SV / 2021

Erinnerungen und Fußballträume

Holsteins Sommer-Neuzugang Julian Korb (29) hat im Profifußball schon eine Menge erlebt

Julian Korb genießt die knapp bemessene Freizeit an der Kieler Förde.

Jeden Mittwoch aktuell:

Holstein 1:1
Der Fußball-Talk als Podcast!

Wieder da zur neuen Saison

Zwei Sportredakteure, zwei Meinungen. Das wöchentliche Update für alle Fußball-Begeisterten: Sie fachsimpeln, diskutieren und gewähren Einblicke hinter die Kulissen des Kieler Zweitligisten. Die Holstein-Kiel-Insider **Marco Nehmer** und **Niklas Schomburg** sorgen zwischen den Spielen für spannende Vor- und Nachberichte – teils auch mit Gästen. Jetzt als **Podcast** bei verschiedenen Anbietern: Ein Muss für echte Fans!

Apple Music **Spotify** **Amazon Music** **Deezer**

Kieler Nachrichten

kn-online.de/ksv

Der Rechtsverteidiger Julian Korb (geb. 21. März 1992 in Essen) stand für Borussia Mönchengladbach und Hannover 96 116 mal in der 1. Bundesliga auf dem Rasen, hinzu kommen zehn Partien mit den Fohlen in der Champions League. Im Sommer unterschrieb Korb bis 2023 bei den Störchen. Das Holstein Magazin ging zusammen mit Julian auf Spurensuche in seiner Vergangenheit und blickt zusammen mit dem 29-Jährigen in die Gegenwart und Zukunft.

J wie Jugend: Meine ersten Erinnerungen an den Fußball sind die Besuche auf dem Sportplatz. Zu der Zeit war mein Vater noch im Profifußball bei Schwarz-Weiß Essen aktiv und ich habe dann recht früh mit vier Jahren in einem kleinen Dorfverein angefangen zu spielen. Das wurde dann immer mehr und auch die Freude daran wuchs mit zunehmendem Alter. Meine ersten Vereine waren Preußen Vluyn, Hülser SV und der DJK/VfL Tönisberg. Das sind alles kleinere Clubs in der Nähe meiner Heimatstadt Essen. Mit 12 Jahren kam dann der Sprung in die Jugend des MSV Duisburg. In meinen beiden Jahren dort habe ich übrigens auch schon mit Alexander Mühling zusammen gespielt. Mit 14 Jahren ging es dann für mich zu Borussia Mönchengladbach, Alex folgte wenig später dorthin. Und insgesamt sollte ich elf Jahre lang für die unterschiedlichen Mannschaften der Borussia bis zu den Profis spielen. Die Duelle gegen Dortmund, Schalke und Leverkusen waren auch schon mit

Julian Korb lieferte in Düsseldorf eine starke Partie ab.

Halb elektrisch, ganz Mercedes.

Plug-in-Hybrid – das Beste aus zwei Welten.
Erleben Sie die beeindruckende Kombination von Verbrenner- und Elektromotor: mit den förderfähigen[1] Plug-in-Hybriden von Mercedes-Benz. Erfahren Sie mehr auf mercedes-benz.de

[1]Die Höhe und Berechtigung zur Inanspruchnahme der „Innovationsprämie“ bzw. des Umweltbonus ist durch die auf der Webseite des BAFA (www.bafa.de/umweltbonus) abrufbare Richtlinie geregelt. Es besteht kein Rechtsanspruch auf Gewährung der „Innovationsprämie“ bzw. des Umweltbonus. Der Erhalt des Bundesanteils erfolgt vorbehaltlich einer positiven Entscheidung des Antrags durch das Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle (BAFA). Der Umweltbonus endet mit Ausschöpfung der zur Verfügung stehenden Fördermittel, spätestens jedoch am 31.12.2025.
[2]Die angegebenen Werte wurden nach dem vorgeschriebenen Messverfahren ermittelt. Es handelt sich um die NEFZ-CO^2-Werte i.S.v. Art. 2 Nr. 1 Durchführungsverordnung (EU) 2017/1153. Die Kraftstoffverbrauchswerte wurden auf Basis dieser Werte errechnet. Der Stromverbrauch wurde auf der Grundlage der VO 692/2008/EG ermittelt. Die Angaben beziehen sich nicht auf ein einzelnes Fahrzeug und sind nicht Bestandteil des Angebots, sondern dienen allein Vergleichszwecken zwischen verschiedenen Fahrzeugtypen. Die Werte variieren in Abhängigkeit von den gewählten Sonderausstattungen.

Jetzt bei Süverkrüp Probe fahren.

B 250 e [Kraftstoffverbrauch kombiniert 1,6-1,4 l/100 km, CO2-Emissionen kombiniert 36-32 g/km, Stromverbrauch kombiniert 15,4-14,7 kWh/100 km][2]

Süverkrüp

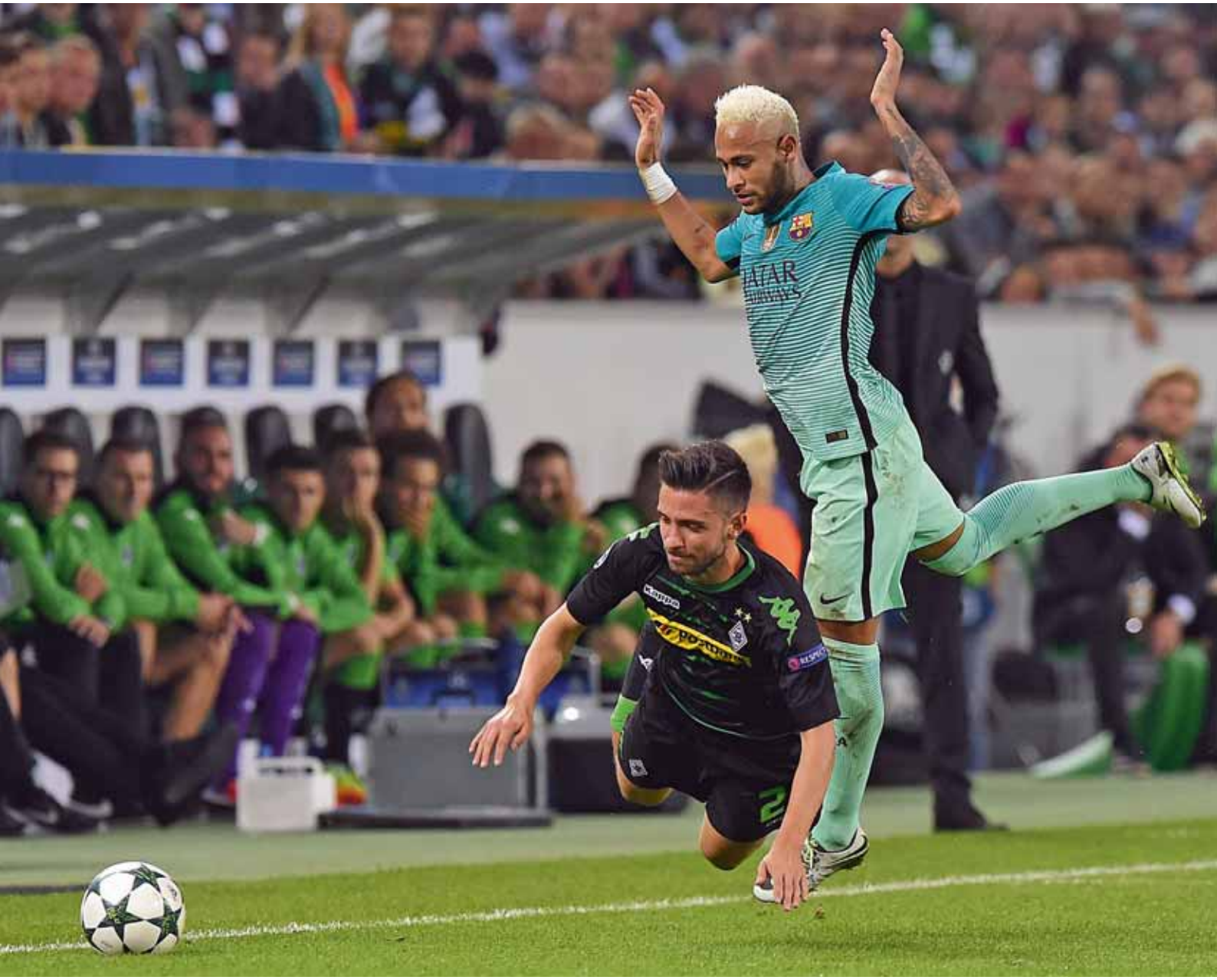
Anbieter: Mercedes-Benz AG, Mercedesstraße 120, 70372 Stuttgart
Partner vor Ort: Süverkrüp Automobile GmbH & Co. KG & Süverkrüp+Ahrendt GmbH & Co. KG
Kiel, Neumünster, Preetz, Neustadt, Rendsburg, Itzehoe, Mölln, Eutin, Bad Segeberg, Oldenburg, Bad Oldesloe
T 0800 35 77777 | www.sueverkruep.de

den Junioren echte Highlights für mich. Damals erkannte ich, dass ich mich auf einem ganz guten Weg befand.

U wie unterwegs: Wenn man im Fußball weiterkommen möchte, dann weiß man frühzeitig, was alles dazugehört. Aber ich glaube, wenn ich mir meine Stationen so anschaue, dann bin ich immer relativ lange bei meinen unterschiedlichen Vereinen geblieben. Elf Jahre in Gladbach, drei Jahre in Hannover und nun in Kiel – ich empfinde das als relativ konstant. Ein richtiger Wandervogel bin ich nicht.

L wie Leben: Familie und Freunde sind sehr wichtige Faktoren für mich und ich versuche immer, den Kontakt zu halten. Wenn es der Sport erlaubt, dann nehme ich mir gern die Zeit, alte Verbindungen zu pflegen. Meine Eltern wohnen seit einigen Jahren in Mühlheim an der Ruhr. Düsseldorf, Gladbach und Mühlheim, das ist der Raum, in dem meine Freunde verstreut sind. Wenn die Sommer- und Winterpause anstehen, dann fliege ich aber auch sehr gern mal weiter weg und schaue mir andere Länder und Städte an. Besonders beeindruckend fand ich New York und Los Angeles. Aber auch die Malediven und Dubai haben mir sehr gefallen.

I wie international: Besonders ist mir mein erstes Junioren-Länderspiel in Erinnerung geblieben. Das war mit 14 Jahren gegen die Schweiz. Ein mit 15.000 Zuschauern ausverkauftes Stadion am Bieberer Berg in Offenbach und eine TV-Live-Übertragung – wenn man so früh das Deutschland-Trikot tragen darf, dann ist das eine wahnsinnig tolle Sache. Mario Götze war in unserem 92er-Jahrgang das Maß aller Dinge, der hatte schon damals einiges auf dem Kasten. An ihm und seinem Talent haben sich sehr viele von uns orientiert. Wir haben einige Zeit in der Junioren-Nationalmannschaft zusammen gespielt und trafen dann auch in der Bundesliga wieder aufeinander. Später war es natürlich etwas Besonderes, mit Mönchengladbach auf internationalem Parkett zu spielen. Die Erfahrungen in der Europa League und in der Champions League gehören zu den Highlights meiner Fußballer-Karriere. Gegen Spieler wie Messi, Neymar,



Am 28. September 2016 spielte Julian Korb in der Champions League gegen den FC Barcelona und Superstar Neymar.

Echt. Frisch. Hier.

Nahe an den Menschen, engagiert in der Gemeinde, frisch im Sortiment und anspruchsvoll beim Service.

Das ist MARKANT im Norden.

MARKANT

...freu Dich drauf!

De Bruyne oder Pogba anzutreten, so etwas erlebt man nicht allzu oft.
A wie Auf- und Abstieg: Zum Glück habe ich mit Gladbach immer relativ weit oben mitgespielt, in Bedrängnis kamen wir nie. Mit Hannover hat es mich dann in der dritten Saison erwischt und wir sind in die 2. Bundesliga abgestiegen. Ich konnte mit Drucksituationen eigentlich immer ganz gut umgehen. Wenn man schon sehr frühzeitig mit den Profis trainieren darf – bei mir war das im Alter von 16 Jahren der Fall – dann lernt man mit der Zeit den Umgang mit solchen Momenten. Und inzwischen bin ich ja schon sehr lange im Profifußball unterwegs. Daher sollte man sich auch von Situationen wie bei uns in Kiel zu Saisonbeginn nicht aus der Ruhe bringen lassen. Holstein hat im Sommer mit Serra, Lee und Meffert eine wichtige, zentrale Achse verloren. Das ist nur verständlich, dass sich eine Mannschaft dann neu finden muss. Und wenn dann andere Charaktere dazustoßen, dann verändert sich ein Spiel immer. So etwas geht nicht von heute auf morgen, aber wir sind dran, die Dinge zu optimieren. Ich bin mir sehr sicher, dass wir uns im Laufe der Saison immer weiter entwickeln werden.
N wie Neuanfang: Nach all den Jahren im Profifußball würde ich den Wechsel nach Kiel nicht als Neuanfang bezeichnen. Natürlich war das Jahr ohne Verein ein Bruch, aber ich habe mich in der Zeit weiterhin sehr viel mit dem Fußball beschäftigt. Da ist mir auch Holstein sehr positiv aufgefallen und als dann die Anfrage aus Kiel kam, war ich ziemlich begeistert. Ich hatte ziemlich schnell das Gefühl, dass es gut passen könnte. Dieser Eindruck bestätigte sich nach einem längeren Gespräch mit Ole Werner und deswegen bin ich sehr froh über den Wechsel. Sicher war es eine schwierige Zeit, wenn man seit der U15 in einem professionellen Umfeld gespielt hat und dann plötzlich ohne Verein da steht. Da bricht eine Struktur und Taktung weg, das war für mich völlig ungewohnt. Zum Glück konnte ich individuell für mich und auch mit der 2. Mannschaft von Borussia Mönchengladbach trainieren. Da bin ich Nachwuchschef Roland Virkus und Trainer Heiko Vogel sehr dankbar für. In der Zeit war viel Eigenmotivation gefragt, denn es herrschte bei mir sicherlich eine große Ungewissheit, wie es weiter geht.
K wie Kiel: Ich wohne sehr schön am Ende der Kiellinie in der Stadt und empfinde die Nähe zum Wasser und zu den Schiffen als sehr angenehm. Es gibt an der Förde auch einige schöne Restaurants, das gefällt mir schon alles sehr gut. Kiel ist ein angenehmer Ort, um sich auf den Fußball zu konzentrieren und in der freien Zeit etwas Nettes zu unternehmen. Nun wollen wir erstmal schauen, dass wir uns weiter

Julian Korb geht dahin, wo es wehtut, in diesem Fall in den Zweikampf mit Babacar Gueye.

Julian Korb und Alexander Mühling schwören sich gegenseitig ein.

DEIN ABENTEUER WARTET!
OSPREY
AEVOR
McKINLEY
deuter
FJÄLL RÄVEN
THE NORTH FACE
#BACKUP
Kiel: CITTI-PARK · Neumünster: Holsten-Galerie
www.Intersport-Knudsen.de
/Knudsen.de · intersport.knudsen
INTERSPORT
KNUDSEN

stabilisieren und an die letzten Leistungen anknüpfen können.
O wie Original: Das Holstein-Stadion ist sicherlich ein Original und ja auch schon ziemlich alt. Ich freue mich schon auf die Zeit, wenn wieder alle ins Stadion dürfen und die Ränge komplett voll sind. Natürlich ist es noch einmal etwas Anderes vor 50.000 oder 60.000 Fans in einem der großen, modernen Stadien wie Dortmund oder Gladbach aufzulaufen, aber das Stadion bei uns hier in Kiel versprüht auch einen ganz eigenen Charme. Ich fühl mich hier sehr wohl.
R wie Reha: Ich habe in den vergangenen Wochen muskuläre Probleme im Oberschenkel gehabt, dadurch musste ich zuletzt leider in Karlsruhe pausieren. Bis dahin bin ich ja in jedem Spiel zum Einsatz bekommen. Ich möchte unbedingt zeitnah wieder einsteigen, dafür tue ich zusammen mit den Athletiktrainern alles.
B wie Borussia: Borussia Mönchengladbach ist mein Heimatverein, dort war ich elf Jahre lang und habe sogar vier Jahre direkt am Stadion im Fußballinternat gewohnt. Ich habe in der Jugend bei den Fohlen immer davon geträumt, einmal im großen Stadion ein Spiel absolvieren zu dürfen und Vorbildern wie Christian Ziege, Oliver Neuville, Uli Sude oder Rainer Bonhoff nachzueifern, die man regelmäßig getroffen hat. Und dieser Traum ist in Erfüllung gegangen. Dass es sogar am Ende Champions League-Spiele gegen den FC Barcelona, Manchester City und Juventus Turin wurden, das ist natürlich das Nonplusultra für einen Fußballer. Oder auch den FC Bayern in der Bundesliga zu schlagen – es gibt einfach viele tolle Erinnerungen an Gladbach. Davon träumt man als Kind. Mönchengladbach ist mein Herzensverein und die Verbindung zu vielen Menschen im Club ist noch sehr herzlich.

76 Erstligaeinsätze absolvierte Julian Korb für Gladbach.

STÖRCHECLUB

1:0 Torsten Brandt

2:2 Frank Wäger & Tobias Pahlke

2:2 Marcel Dallach

3:1 Karin Seidel

2:0 Ingo Rumpf

2:1 Knud Hansen

1:1 Sebastian Kloth

2:2 Andreas Töllen

Korb unter den wachsamen Augen von Cheftrainer Ole Werner.

Am 2. Juli trug Julian Korb gegen Randers erstmals das Störche-Trikot.

Julian Korb gehört zu den Routiniers im Kader der Kieler Störche.

Trainingsspaß mit Fiete Arp und Julian Korb.

Julian Korb hat in seiner Karriere gelernt, wie man wieder aufsteht.

Julian Korb beim Spaziergang an der Kieler Förde.

Julian Korb als Jugendlicher im Trikot von Borussia Mönchengladbach.

Julian Korb als Junioren-Nationalspieler.

Julian als Zehnjähriger im Trikot des MSV Duisburg.

Zahlen, Daten, Fakten

Pl	Verein	Sp.	g.	u.	v.	Tore	Punkte
1.	**SSV Jahn Regensburg**	**6**	**4**	**1**	**1**	**14 : 5**	**13**
2.	**SC Paderborn 07**	**6**	**3**	**2**	**1**	**12 : 5**	**11**
3.	**SV Werder Bremen**	**6**	**3**	**2**	**1**	**11 : 7**	**11**
4.	SG Dynamo Dresden	6	3	1	2	10 : 7	10
5.	FC St. Pauli	6	3	1	2	9 : 6	10
6.	1.FC Nürnberg	6	2	4	0	8 : 5	10
7.	FC Schalke 04	6	3	1	2	10 : 9	10
8.	Karlsruher SC	6	2	3	1	9 : 5	9
9.	Hamburger SV	6	2	3	1	10 : 8	9
10.	1. FC Heidenheim 1846	6	2	3	1	5 : 4	9
11.	SV Darmstadt 98	6	2	1	3	13 : 10	7
12.	Fortuna Düsseldorf	6	2	1	3	8 : 10	7
13.	F.C. Hansa Rostock	6	2	1	3	8 : 11	7
14.	Hannover 96	6	2	1	3	3 : 10	7
15.	**Holstein Kiel**	**6**	**1**	**2**	**3**	**7 : 13**	**5**
16.	**SV Sandhausen**	**6**	**1**	**1**	**4**	**4 : 10**	**4**
17.	**FC Ingolstadt 04**	**6**	**1**	**1**	**4**	**4 : 14**	**4**
18.	**FC Erzgebirge Aue**	**6**	**0**	**3**	**3**	**2 : 8**	**3**

6. Spieltag – 11.09.-12.09.21	Ergebnis
Karlsruher SC – Holstein Kiel	**2:2 (1:0)**
Hannover 96 – FC St. Pauli	1:0 (1:0)
FC Ingolstadt 04 – SV Werder Bremen	0:3 (0:2)
Hamburger SV – SV Sandhausen	2:1 (0:0)
1. FC Heidenheim – SG Dynamo Dresden	2:1 (1:0)
SC Paderborn 07 – FC Schalke 04	0:1 (0:0)
FC Erzgebirge Aue – Fortuna Düsseldorf	0:1 (0:1)
SSV Jahn Regensburg – 1. FC Nürnberg	2:2 (1:1)
FC Hansa Rostock – SV Darmstadt 98	2:1 (1:0)

7. Spieltag – 17.09.-19.09.21	
FC Schalke 04 – Karlsruher SC	(Fr., 18:30 Uhr)
1. FC Nürnberg – FC Hansa Rostock	
Holstein Kiel – Hannover 96	(Sa., 13:30 Uhr)
Fortuna Düsseldorf – SSV Jahn Regensburg	
SV Sandhausen – 1. FC Heidenheim 1846	
SV Werder Bremen – Hamburger SV	
SV Darmstadt 98 – SG Dynamo Dresden	(So., 13:30 Uhr)
FC St. Pauli – FC Ingolstadt 04	
FC Erzgebirge Aue – SC Paderborn 07	

2. Bundesliga Saison 2021/22																		
Holstein Kiel					3:0					0:3			0:3					
1. FC Heidenheim								0:0				0:0		1:1			2:1	
1. FC Nürnberg					0:0		2:0				2:1							
SV Darmstadt 98									4:0	0:2						6:1		
Erzgebirge Aue						0:0	0:1								1:3			
FC St. Pauli	3:0							3:2		2:0								
Fortuna Düsseldorf	2:2																	2:3
Hamburger SV				2:2											2:1		1:1	
Hannover 96		1:0				1:0								0:3				
SSV Jahn Regensburg			2:2										4:1		3:0			
Karlsruher SC	2:2			3:0														0:0
SC Paderborn 07			2:2			3:1							0:1					
FC Schalke 04					1:1		3:1	1:3										
FC Hansa Rostock											1:3						1:3	
SV Sandhausen							0:2				0:0					0:2		
FC Ingolstadt 04		1:2	0:0															0:3
SG Dynamo Dresden									2:0			0:3				3:0		
SV Werder Bremen									1:1			1:4		3:0				

8. Spieltag – 24.09.-26.09.21	
1. FC Heidenheim – SV Darmstadt 98	(Fr., 18:30 Uhr)
SSV Jahn Regensburg – FC Erzgebirge Aue	
Karlsruher SC – FC St. Pauli	(Sa., 13:30 Uhr)
SC Paderborn 07 – Holstein Kiel	
FC Ingolstadt 04 – Fortuna Düsseldorf	
FC Hansa Rostock – FC Schalke 04	
Hamburger SV – 1. FC Nürnberg	(So., 13:30 Uhr)
Hannover 96 – SV Sandhausen	
SG Dynamo Dresden – SV Werder Bremen	

9. Spieltag – 01.10.-03.10.21	
SV Werder Bremen – 1. FC Heidenheim	(Fr., 18:30 Uhr)
FC Erzgebirge Aue – Hamburger SV	
Holstein Kiel – FC Hansa Rostock	(Sa., 13:30 Uhr)
Fortuna Düsseldorf – SC Paderborn 07	
SSV Jahn Regensburg – Karlsruher SC	
1. FC Nürnberg – Hannover 96	
FC Schalke 04 – FC Ingolstadt 04	(So., 13:30 Uhr)
FC St. Pauli – SG Dynamo Dresden	
SV Sandhausen – SV Darmstadt 98	

FUTURE Z
LOCK IN. DRIVE THEM CRAZY.

ULTRA
SEE THEM LATER

STÖRCHECLUB

STEGEMANN HANDELSVERTRETUNG
Wir leben Vertrieb \\ Seit 1921
OSTERMÜHLEN
randstad
Reese Baugeschäft
PROVINZIAL
Uwe Schwenker e.K.
Bernd Höll e.K.
SELOCA
TEST REPAIR REFURBISHMENT
oelerking bröcker hamann
SCHLÜTER +THOMSEN
KRIWAT
GEMEINSAM IN BEWEGUNG
CordesHaus
Unternehmensgruppe
SCHLAU
SKS IMMOBILIENGRUPPE
SERIÖS KOMPETENT SANIEREN
KIEL · BERLIN · DRESDEN
sks-immobiliengruppe.de
FENSTER HÜBNER
Fenster, Türen und Wintergärten
www.fenster-huebner.de
yüller Tankstellen
hugo hamann
buerokompetenz.de
Danker Bau
Auto Zentrum Neuminster
caleoglas
OTTO STÖBEN
IMMOBILIEN
GÄRTNER
ELEKTROTECHNIK
AX5 architekten
AX5 ingenieure
Wittenseer
Aus Liebe zum Norden.
GLINDEMANN
GRUPPE
MARE
WELLNESS & SPORT
bo-design
NATÜRLICHE WOHNKONZEPTE GMBH
www.bodesignmoebel.de
concept Eggemann
TOMMY HILFIGER Marc O'Polo SUITS
CITTI-PARK
Koechly GmbH & Co. KG
clean and more
GMBH & CO. KG
ZERTIFIZIERTER MEISTERBETRIEB
KIELER FÖRDE CHARTER
kieler-foerde-charter.de
ESRATH FLIESEN
K2
DAS FUTTERHAUS

„Druck habe ich eigentlich nur morgens nach dem Aufstehen!“

- Horst Heldt -
deutscher Fußballfunktionär und ehemaliger Fußballspieler

„Wir produzieren den ganzen Tag auf modernsten Maschinen exzellenten Druck - mit ganz entspannten Kollegen.“

- Susanne Martin -
Druckexpertin bei L&S

L&S DIGITAL GmbH & Co. KG

www.ls-kiel.de

WIR HELFEN IHNEN AUFZUFALLEN.
INDIVIDUELL. KREATIV. PERSÖNLICH.

EINFACH ANRUFEN ODER MAILEN:

0431-69644-0 info@ls-kiel.de

2. BUNDESLIGA SPIELPLAN 2021/22 – Hinrunde

1. Spieltag – 23.07.-25.07.21

FC Schalke 04 – Hamburger SV	1:3 (1:0)
1. FC Heidenheim 1846 – SC Paderborn 07	0:0 (0:0)
1. FC Nürnberg – FC Erzgebirge Aue	0:0 (0:0)
FC Hansa Rostock – Karlsruher SC	1:3 (0:2)
FC St. Pauli – Holstein Kiel	**3:0 (1:0)**
SG Dynamo Dresden – FC Ingolstadt 04	3:0 (1:0)
SV Darmstadt 98 – SSV Jahn Regensburg	0:2 (0:1)
SV Sandhausen – Fortuna Düsseldorf	0:2 (0:0)
SV Werder Bremen – Hannover 96	1:1 (0:0)

2. Spieltag – 30.07.-01.08.21

Karlsruher SC – SV Darmstadt 98	3:0 (1:0)
SC Paderborn 07 – 1. FC Nürnberg	2:2 (1:0)
Hannover 96 – FC Hansa Rostock	0:3 (0:1)
SSV Jahn Regensburg – SV Sandhausen	3:0 (1:0)
FC Ingolstadt 04 – 1. FC Heidenheim 1846	1:2 (0:0)
Fortuna Düsseldorf – SV Werder Bremen	2:3 (0:1)
Holstein Kiel – FC Schalke 04	**0:3 (0:2)**
Hamburger SV – SG Dynamo Dresden	1:1 (1:0)
FC Erzgebirge Aue – FC St. Pauli	0:0 (0:0)

3. Spieltag – 13.08.-15.08.21

FC Schalke 04 – FC Erzgebirge Aue	1:1 (1:0)
FC St. Pauli – Hamburger SV	3:2 (1:1)
Holstein Kiel – SSV Jahn Regensburg	0:3 (0:2)
1. FC Nürnberg – Fortuna Düsseldorf	2:0 (0:0)
SV Sandhausen – Karlsruher SC	0:0 (0:0)
SG Dynamo Dresden – Hannover 96	2:0 (0:0)
SV Werder Bremen – SC Paderborn 07	1:4 (0:3)
SV Darmstadt 98 – FC Ingolstadt 04	6:1 (4:0)
1. FC Heidenheim 1846 – FC Hansa Rostock	1:1 (0:0)

4. Spieltag – 20.08.-22.08.21

Fortuna Düsseldorf – Holstein Kiel	2:2 (1:1)
Hannover 96 – 1. FC Heidenheim 1846	1:0 (0:0)
Karlsruher SC – SV Werder Bremen	0:0 (0:0)
SC Paderborn 07 – FC St. Pauli	3:1 (1:1)
SSV Jahn Regensburg – FC Schalke 04	4:1 (1:0)
FC Hansa Rostock – SG Dynamo Dresden	1:3 (1:1)
Hamburger SV – SV Darmstadt 98	2:2 (2:2)
FC Erzgebirge Aue – SV Sandhausen	1:3 (0:0)
FC Ingolstadt 04 – 1. FC Nürnberg	0:0 (0:0)

5. Spieltag – 27.08.-29.08.21

1. FC Nürnberg – Karlsruher SC	2:1 (0:0)
SV Sandhausen – FC Ingolstadt 04	0:2 (0:1)
Holstein Kiel – FC Erzgebirge Aue	**3:0 (2:0)**
SV Darmstadt 98 – Hannover 96	4:0 (2:0)
1. FC Heidenheim 1846 – Hamburger SV	0:0 (0:0)
FC Schalke 04 – Fortuna Düsseldorf	3:1 (1:1)
SV Werder Bremen – FC Hansa Rostock	3:0 (1:0)
FC St. Pauli – SSV Jahn Regensburg	2:0 (0:0)
SG Dynamo Dresden – SC Paderborn 07	0:3 (0:3)

6. Spieltag – 11.09.-12.09.21

Karlsruher SC – Holstein Kiel	**2:2 (1:0)**
Hannover 96 – FC St. Pauli	1:0 (1:0)
FC Ingolstadt 04 – SV Werder Bremen	0:3 (0:2)
Hamburger SV – SV Sandhausen	2:1 (0:0)
1. FC Heidenheim – SG Dynamo Dresden	2:1 (1:0)
SC Paderborn 07 – FC Schalke 04	0:1 (0:0)
FC Erzgebirge Aue – Fortuna Düsseldorf	0:1 (0:1)
SSV Jahn Regensburg – 1. FC Nürnberg	2:2 (1:1)
FC Hansa Rostock – SV Darmstadt 98	2:1 (1:0)

7. Spieltag – 17.09.-19.09.21

FC Schalke 04 – Karlsruher SC	(Fr., 18:30 Uhr)
1. FC Nürnberg – FC Hansa Rostock	
Holstein Kiel – Hannover 96	(Sa., 13:30 Uhr)
Fortuna Düsseldorf – SSV Jahn Regensburg	
SV Sandhausen – 1. FC Heidenheim 1846	
SV Werder Bremen – Hamburger SV	
SV Darmstadt 98 – SG Dynamo Dresden	(So., 13:30 Uhr)
FC St. Pauli – FC Ingolstadt 04	
FC Erzgebirge Aue – SC Paderborn 07	

8. Spieltag – 24.09.-26.09.21

1. FC Heidenheim – SV Darmstadt 98	(Fr., 18:30 Uhr)
SSV Jahn Regensburg – FC Erzgebirge Aue	
Karlsruher SC – FC St. Pauli	(Sa., 13:30 Uhr)
SC Paderborn 07 – Holstein Kiel	
FC Ingolstadt 04 – Fortuna Düsseldorf	
FC Hansa Rostock – FC Schalke 04	
Hamburger SV – 1. FC Nürnberg	(So., 13:30 Uhr)
Hannover 96 – SV Sandhausen	
SG Dynamo Dresden – SV Werder Bremen	

9. Spieltag – 01.10.-03.10.21

SV Werder Bremen – 1. FC Heidenheim	(Fr., 18:30 Uhr)
FC Erzgebirge Aue – Hamburger SV	
Holstein Kiel – FC Hansa Rostock	(Sa., 13:30 Uhr)
Fortuna Düsseldorf – SC Paderborn 07	
SSV Jahn Regensburg – Karlsruher SC	
1. FC Nürnberg – Hannover 96	
FC Schalke 04 – FC Ingolstadt 04	(So., 13:30 Uhr)
FC St. Pauli – SG Dynamo Dresden	
SV Sandhausen – SV Darmstadt 98	

10. Spieltag – 15.10.-17.10.21

SC Paderborn 07 – SSV J. Regensburg	(Fr., 18:30 Uhr)
Hannover 96 – FC Schalke 04	
Karlsruher SC – FC Erzgebirge Aue	(Sa., 13:30 Uhr)
1. FC Heidenheim 1846 – FC St. Pauli	
FC Ingolstadt 04 – Holstein Kiel	
Hamburger SV – Fortuna Düsseldorf	
SV Darmstadt 98 – SV Werder Bremen	(So., 13:30 Uhr)
SG Dynamo Dresden – 1. FC Nürnberg	
FC Hansa Rostock - SV Sandhausen	

11. Spieltag – 22.10.-24.10.21

SC Paderborn 07 – Hamburger SV	(Fr., 18:30 Uhr)
FC Erzgebirge Aue – FC Ingolstadt 04	
Holstein Kiel – SV Darmstadt 98	(Sa., 13:30 Uhr)
Fortuna Düsseldorf – Karlsruher SC	
1. FC Nürnberg – 1. FC Heidenheim 1846	
FC Schalke 04 – SG Dynamo Dresden	
FC St. Pauli – FC Hansa Rostock	(So., 13:30 Uhr)
SSV Jahn Regensburg – Hannover 96	
SV Sandhausen – SV Werder Bremen	

12. Spieltag – 29.10.-31.10.21

SV Darmstadt 98 – 1. FC Nürnberg	(Fr., 18:30 Uhr)
1. FC Heidenheim 1846 – FC Schalke 04	
SV Werder Bremen – FC St. Pauli	(Sa., 13:30 Uhr)
Hannover 96 – FC Erzgebirge Aue	
SG Dynamo Dresden – SV Sandhausen	
Hamburger SV – Holstein Kiel	
Karlsruher SC – SC Paderborn 07	(So., 13:30 Uhr)
FC Hansa Rostock – Fortuna Düsseldorf	
FC Ingolstadt 04 – SSV Jahn Regensburg	

13. Spieltag – 05.11.-07.11.21

Holstein Kiel – SG Dynamo Dresden	(Fr., 18:30 Uhr)
1. FC Nürnberg – SV Werder Bremen	
Fortuna Düsseldorf – Hannover 96	(Sa., 13:30 Uhr)
SC Paderborn 07 – FC Ingolstadt 04	
SSV Jahn Regensburg – FC Hansa Rostock	
Karlsruher SC – Hamburger SV	
FC Schalke 04 – SV Darmstadt 98	(So., 13:30 Uhr)
FC St. Pauli – SV Sandhausen	
FC Erzgebirge Aue – 1. FC Heidenheim 1846	

14. Spieltag – 19.11.-21.11.2021

Hannover 96 – SC Paderborn 07	(Fr., 18:30 Uhr)
SV Sandhausen – 1. FC Nürnberg	
Hamburger SV – SSV Jahn Regensburg	(Sa., 13:30 Uhr)
SV Darmstadt 98 – FC St. Pauli	
FC Hansa Rostock - FC Erzgebirge Aue	
SV Werder Bremen – FC Schalke 04	
1. FC Heidenheim 1846 – Holstein Kiel	(So., 13:30 Uhr)
SG Dynamo Dresden – Fortuna Düsseldorf	
FC Ingolstadt 04 – Karlsruher SC	

15. Spieltag – 26.11.-28.11.21

F. Düsseldorf – 1. FC Heidenheim 1846	(Fr., 18:30 Uhr)
SSV Jahn Regensburg – SG Dynamo Dresden	
FC Schalke 04 – SV Sandhausen	(Sa., 13:30 Uhr)
Karlsruher SC – Hannover 96	
FC Erzgebirge Aue – SV Darmstadt 98	
Holstein Kiel – SV Werder Bremen	
Hamburger SV – FC Ingolstadt 04	(So., 13:30 Uhr)
SC Paderborn 07 – FC Hansa Rostock	
1. FC Nürnberg – FC St. Pauli	

16. Spieltag – 03.12.-05.12.21

1. FC Heidenheim 1846 – SSV Jahn Regensburg
1. FC Nürnberg – Holstein Kiel
FC Hansa Rostock - FC Ingolstadt 04
FC St. Pauli – FC Schalke 04
Hannover 96 – Hamburger SV
SG Dynamo Dresden – Karlsruher SC
SV Darmstadt 98 – Fortuna Düsseldorf
SV Sandhausen – SC Paderborn 07
SV Werder Bremen – FC Erzgebirge Aue

17. Spieltag – 10.12.-12.12.21

FC Erzgebirge Aue – SG Dynamo Dresden
FC Ingolstadt 04 – Hannover 96
FC Schalke 04 – 1. FC Nürnberg
Fortuna Düsseldorf – FC St. Pauli
Hamburger SV – FC Hansa Rostock
Holstein Kiel – SV Sandhausen
Karlsruher SC – 1. FC Heidenheim 1846
SC Paderborn 07 – SV Darmstadt 98
SSV Jahn Regensburg – SV Werder Bremen

STÖRCHECLUB

SHOW WORLD
EQUIPMENT · EVENTS · TEAMBUILDING

BHauck
Ingenieur-Beratung GmbH

HPM
Die Handwerksgruppe

avt plus media service
Ihr innovativer Full-Service-Dienstleister für Broadcast- und professionelle Medientechnik
Fon Kiel: 0431 / 259 85 0
Fon Hamburg: 040 / 855 03 400
info@avtplus.de · www.avtplus.de

Snickers WORKWEAR
CONCEPT STORE.

elektro Steffen
SCHÖNBERG

DIERCK Gruppe

Pfeifer´s
Probsteier
WURSTWAREN

FAIR PLAY MANAGEMENT

füllgraf
computersysteme
Mac & PC, Netzwerke, Beratung und Verkauf, eigener Werkstattservice Videoprojektorverleih

Süverkrüp
Mercedes-Benz

Wolf + Carow
Werbeagentur
Büro für Kommunikation
wolf-carow.de

MLP
Finanzen verstehen. Richtig entscheiden.

Dirk Benz
Immobilien

hoedtke

PARBS OSTERLOH
Steuerberater & Rechtsanwalt
Starten Sie jetzt in die Zukunft!
Digitale Kanzlei 2021
parbs-osterloh.de
DATEV

VOSS
www.voss-raisdorf.de
Leistung ist messbar.

FIT

Wilms SICHERHEIT
www.wilmssicherheit.de

ZAMEK
Delikatessen
FEINKOSTSALATE AUS KIEL

dbl wulff
Miettextilien

me and all hotels

EHLER ERMER & PARTNER

ANDREAS PAULSEN

PUMA

OLYMPIC AUTO GMBH

BUCHHOLZ HYDRAULIK

PSCHORN
KÄLTE-KLIMATECHNIK

rt Revision + Treuhand GmbH & Co. KG
Ganzheitlich gut beraten.
rut-kiel.de

FN
FRIEDRICH NIEMANN

EGGERS Energy

DONNER & REUSCHEL
PRIVATBANK SEIT 1798

1:0
Dr. Wolf Dieter Niemann

1:1
Rolf Pfeifer

1:0

Ulf Carow & Eike Wolf

2:1
Andreas Tarter & Meinert Menzel & Gerd-Boy Schmidt

KIELER S.V. HOLSTEIN VON 1900

2:1
Dirk Benz

2:0
Jan Osterloh

1:1

Heino Brüggmann

2:1

Team Voss

HOLSTEIN Fußball Schule

DIE SOMMERCAMPS DER HOLSTEIN FUSSBALLSCHULE – EIN VOLLER ERFOLG!

Wir haben weitere Trainingseinheiten für dich ausgearbeitet!

Auch in diesem Sommer erfreuten sich die Ferien-, Mädchen-, Torwart- und Fördercamps der Holstein Fußballschule sehr hoher Beliebtheit. Noch nie zuvor gab es so viele Teilnehmer*innen, sodass die meisten Camps an den insgesamt elf Standorten ausgebucht waren. Nicht nur im Nachwuchsleistungszentrum (NLZ) von Holstein Kiel tummelten sich in den Sommermonaten zahlreiche Nachwuchskicker*innen, sondern auch bei den Camps der Kieler Partnervereine 1. FC Wittbek, Diekhusen-Fahrstedter FC, FSG Ostseeküste, Gettorfer SC, Heider SV, SSV Jersbek, SSG Rot-Schwarz Kiel, SpVg Eidertal Molfsee, Rot-Weiss Kiebitzreihe und SV Boostedt.

In den Herbstferien wird es darüber hinaus weitere Camps im NLZ sowie beim TSV Bordesholm und VfL Oldesloe geben. Die Philosophie der Camps ist es, dass beim gesamten Programm die Kinder im Mittelpunkt stehen. Alle Übungen werden in der Form gestaltet, dass alle Teilnehmer*innen Erfolgserlebnisse verbuchen, mitgenommen und darin bestärkt werden, mutig zu sein. „Wir wollen den Kindern nichts vorgeben, sondern sie vielmehr ermutigen, neue Dinge auszuprobieren und keine Angst vor Fehlern zu haben", berichtet der Leiter der Holstein Fußballschule, Torben Hamann. In den Camps durchlaufen die jungen Fußballer*innen verschiedene Stationen, bei denen sie sowohl technisch als auch kognitiv gefordert werden. Aber auch die spielerische Komponente kommt durch regelmäßiges freies Spiel nicht zu kurz. Generell versuchen die Trainer, an jedem Tag der Camps ein Highlight zu setzen. Zudem finden auch kleine Turniere statt – eines während und eines am Ende des Camps. „Insgesamt geht es uns darum, das Selbstbewusstsein der Kinder zu steigern, sodass sie am Ende jeden Tages glücklich das Trainingsgelände verlassen", so Hamann.

Die Verantwortlichen der Holstein Fußballschule hoffen, die zuletzt Corona-bedingt ausgefallenen Besuche von Holstein-Maskottchen Stolle und der KSV-Profis schon bald wieder anbieten zu können.
Doch auch so nahmen die vielen Teilnehmer*innen viele tolle Erlebnisse mit nach Hause – und darüber hinaus erhielt jedes Kind ein eigenes Trikot mit Name und Nummer, Hose und Stutzen – und am letzten Tag einen Turnbeutel als Abschiedsgeschenk der Fußballschule. **Was für ein herrlicher Fußballsommer!**

Freue dich auf jede Menge Spaß und Spiel! Sei dabei: Melde Dich gleich auf fussballschule.holstein-kiel.de an!

Alle Termine, Infos und Anmeldung auf:

holstein-kiel.de/fussballschule
fussballschule.holstein-kiel.de

KICKEN WIE DIE PROFIS!

IKK Nord Sydbank INTERSPORT KNUDSEN

STÖRCHECLUB

WEB-WIKINGER E-COMMERCE AGENTUR

wetreu
www.wetreu.de

ORIGINAL LÖWE

MARE AKTIV REHA-ZENTRUM-OSTKÜSTE

CLASSY FLOORS Exklusive Holzböden

Sydbank

Beste Feste Eventservice 01523392847

Christian Ottow Ottow HEIZUNG · SANITÄR · KÜCHE · ELEKTRO

MPG&E Kontaktlinsen. Professionell.

RBK Industrie Brems- und Kupplungsbeläge

WIR DREI für starke Markenauftritte

Ski und Mehr Winterurlaub in Skandinavien

Schülp bei Nortorf FußballGolf Hotel & Restaurant Mollhagen info@moellhagen.de Tel.: 04392/91760

Camps HAUSGERÄTE · TV · ELEKTRO Tel (0431) 73 22 11 www.camps-kiel.de

HUGO WITT STAHL

VP VON POLL IMMOBILIEN

JOH. KRIEGEL seit 1947 Heizung · Lüftung · Klima

Hofgut GUTES ESSEN

blitzeyes

sh.DrückGlück.de Dein Spiel. Dein Glück. Für SH

HANSA NORD

KielTextil GUTEN STOFF. PERFEKT VERÖDELT.

HANS OTTE Sanitär | Heizung | Klima | Bauklempnerei

PETER JENSEN BAD | KÜCHE | HEIZUNG

HEINRICH KNIEVEL KIEL Textilien & mehr! · www.knievel.de

Wille-Krane GmbH Schwer- & Spezialtransporte · Autokrane bis 300 t · Bergungen · Betriebsumzüge www.wille-krane.de kiel@wille-krane.de Tel. 0431-649240 Fax 0431-649240

shz das medienhaus

GARTENDESIGN STRECKER UG Garten- u. Landschaftsbau www.galabau-strecker.de Tel.: (0 45 22) - 80 88 73

solarteam ostsee

P/LABOR

DEKRA

1-2-3 GEBÄUDE MANAGEMENT HAMBURG – KIEL – BERLIN

Autodienst Schwarz GmbH

1 Tor für Holstein Kiel –
11 Bäume für den WillerWald!

WillerWald-KlimaPartner

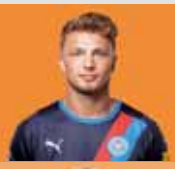
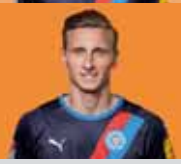
BAUMCOUNTER

SAISON 2021/22

121*

2. BUNDESLIGA & DFB-POKAL

HOLSTEINS TOP 3

	Torschütze	Tore	Bäume
	*Fiete Arp*	2	22
	Fin Bartels	2	22
	*Joshua Mees*	2	22

*zusammengesetzt aus den Toren der Spiele in der 2. Bundesliga sowie im DFB-Pokal

So tankt der Norden.
30x in Schleswig-Holstein und auf schlautanken.sh

bft willer

STÖRCHECLUB

WOLF

ENGEL&VÖLKERS

SE REISEN
Tel. 0 43 51-8 23 11

CB TROCKNUNGSTECHNIK COURSOW & BAUMGARTEN
TROCKNEN MIT SYSTEM

Hausmeisterservice Schwarz
Eckernförder Str. 141, 24116 Kiel
Mobil: 0171 / 6280594
Mail: John.Kai.Schwarz@t-online.de

gut gedruckt
DIE DIGITALDRUCK PROFIS

Flenker Bau
Hoch- und Tiefbau
www.flenker-bau.de

über 80 JAHRE gosch & schlüter

AUTOHAUS ERNST
GMBH & CO.KG
PEUGEOT KIA ISUZU
dasistmeinernst.de

ZAG
Personal & Perspektiven

CTM
Projektierungen GmbH

BBM Sanierung & Bauservice GmbH
Meisterbetrieb
www.bbm-sub.de

MALER STRUCK

Friseur Klinck GmbH

1a autoservice Menzel
Saarbrückenstr. 143 • 24114 Kiel
Tel. 0431 - 641757
www.autodienst-menzel.de

ENGEL & HARDER
Kfz-Sachverständige
0431 / 6470770 | sachverstaendiger-kiel.de

MARE MED

Zentrum Kiel

TIPP-TABELLE

Platz		Punktzahl	Platz		Punktzahl
1	Dirk Benz	4	4	Rolf Pfeifer	2
1	Sebastian Kloth	4	4	Achim Neelsen	2
1	S. Mahmens & P. Speth	4	4	Holger Koppe	2
4	Uli Kauffmann	2	4	F. Wäger & T. Pahlke	2
4	Knud Hansen	2	4	Team Voss	2
4	Ingo Rumpf	2	4	Heino Brüggmann	2
4	Jan Osterloh	2	4	Sönke Reimers	2
4	Kai Kriegel	2	4	Manuel E. Arp	2
4	Torsten Brandt	2	4	Christian Ottow	2
4	Marcel Dallach	2	4	Tarter & Menzel & Schmidt	2
4	Andreas Töllen	2	4	Ugur Temelli	2
4	Eike Wolf & Ulf Carow	2	4	Burkhard Lange	2
4	Karin Seidel	2	4	Jens Stolley	2
4	Mecky Camps	2	4	A. Hübner & B. Gomolczyk	2
4	Jörg Jacobi	2	4	Jörg Schowe	2
4	Dr. Wolf-Dieter Niemann	2	4	Axel Niesing	2

Tippbewertung: Volltreffer: 4 Pkt. · **Tordifferenz/Unentschieden:** 3 Pkt. · **Tendenz:** 2 Pkt.

vater

FISCH KÜCHE LABOE

KRUG TRANSPORTE.DE

STRATZ
der Fachgroßhandel für die Ernährungswirtschaft
www.stratz.de

d.velop

SECTARI CONSULTING

forster

DOKO
DOORMANN • KOPPLIN
AGRARTECHNOLOGIEN

Ford
Paulsen & Thoms
Seit 1927 in Kiel.

RTM.de .com
Prehm & Klare
Rechtsanwälte
www.markenservice.net

SPRUNG RAUM
TRAMPOLINPARK

Graffiti-Guard
Anti-Graffiti-System
www.graffiti-guard.net
powered by
JPC Anti-Graffiti & Coating
Jensen Protective Coating

Kieler Volksbank

GRAF
Abfallbeförderung und -entsorgung

www.gud-kiel.de

Störche weiter im Aufwind

Holstein befindet sich in der 2. Bundesliga trotz spätem Ausgleich im Wildpark weiter im Aufwind

Die KSV Holstein holte am 6. Zweitliga-Spieltag einen Punkt beim Karlsruher SC. Die Störche trennten sich vom KSC im Wildpark mit einem 2:2-Unentschieden. Nach Kyoung-Rok Chois Führungstreffer (39.) drehten die Kieler nach der Pause per Doppelschlag von Joshua Mees (78.) und Fin Bartels (80.) die Partie, ehe Philipp Hofmann (88.) den Ausgleich erzielte.

Die Gastgeber hatten die erste Gelegenheit, als KSV-Keeper Ioannis Gelios den Schuss von Marvin Wanitzek prallen ließ, dann aber den Nachschuss von Philipp Hofmann parierte (4.). Anschließend hatten jedoch die Kieler mehr vom Spiel und kamen folglich zu ersten Gelegenheiten, als Alexander Mühlings Schuss gerade noch von Christoph Kobald geblockt wurde (6.) und Fiete Arps Kopfball knapp links am Karlsruher Tor vorbeistrich (8.). Holstein blieb tonangebend und hätte durch Finn Porath in Führung gehen können, dessen Kopfball nach feiner Flanke von Fabian Reese aus zehn Metern den linken Winkel verfehlte (20.). In der Folge hatten die Kieler immer wieder gute Kontergelegenheiten, kamen aber zunächst nicht zu weiteren gefährlichen Abschlüssen. Stattdessen meldete sich mit zunehmender Spieldauer der KSC in der Offensive zurück. Nachdem Hofmanns Kopfball von Gelios sicher pariert werden konnte (33.), legte der Stürmer wenig später einen langen Ball per Kopf auf Kyoung-Rok Choi ab, der plötzlich frei vor Gelios auftauchte und zur überraschenden Halbzeitführung einschieben konnte (39.), die den Spielverlauf nach einem starken Auftritt der Gäste von der Förde etwas auf den Kopf stellte.

Nach dem Seitenwechsel hätten die Badener um ein Haar nachgelegt, doch Wanitzeks Dropkick strich am langen Pfosten vorbei (47.). Anschließend mühten sich die Kieler gegen nun stärkere Hausherren und kamen zunächst nicht gefährlich vors KSC-Gehäuse – bis zur 61. Minute, als der eingewechselte Joshua Mees eine Reese-Flanke frei vor Gersbeck aufs Tordach verlängerte. Doch Holstein blieb dran – und wurde für den betriebenen Aufwand belohnt: Nachdem Hofmann per gegrätschtem Schuss, der das lange Eck verfehlte, den zweiten Karlsruher Treffer verpasst hatte (76.), schlug Mees auf der anderen Seite zu, als er Phil Neumanns Kopfball-Aufsetzer aus kurzer Distanz in Bedrängnis per Kopf über die Linie drückte (78.). Und damit nicht genug: Nur zwei Minuten später drehten die Störche die Partie sogar, als Mühlings Flanke genau auf dem Kopf von Fin Bartels landete, der aus sieben Metern ins rechte Eck einnickte (80.). Nach diesem Doppelschlag intensivierte die Mannschaft von Trainer Christian Eichner nochmal die Offensivbemühungen – und kam spät noch zum Ausgleich, als Hofmann aus dem Rückraum zum 2:2 einschob (88.). In den letzten Minuten hätten beide Seiten noch den Siegtreffer erzielen können, aber Mees' Fallrückzieher wurde in letzter Sekunde noch abgefälscht (89.) und Gelios riss auf der Gegenseite in der Nachspielzeit bei Hofmanns Kopfball aus sechs Metern den Arm hoch und hielt mit dieser Glanztat den Punkt für seine Farben fest (90.+2).

„Wir waren drei Mal im Spiel unaufmerksam, was zwei Mal gnadenlos bestraft worden ist. Es ist schade, dass ein gutes Auswärtsspiel nicht mit drei Punkten belohnt wurde. Die Mannschaft hat nach dem Rückstand eine gute Moral gezeigt. Schade, dass wir die Führung nicht über die Zeit gebracht haben. Es waren allerdings viele gute Ansätze zu sehen", meinte Sportchef Uwe Stöver nach dem Schlusspfiff.

> „Wir haben eine solide Leistung gezeigt und das Spiel super gedreht"
>
> *Debütant Benedikt Pichler*

Fabian Reese verfehlte mit seinem Fallrückzieher kurz vor der Pause das KSC-Tor.

ELEKTRISCH FÜR ALLE.
DER NEUE TOYOTA YARIS CROSS HYBRID.

3.349 €
HYBRID PRÄMIE[2]
UND BIS ZU
10 JAHRE GARANTIE[3]

TOYOTA EASY LEASING
249 €[1]
0 € ANZAHLUNG

Toyota Yaris Cross Hybrid Team Deutschland: 17"-Leichtmetallfelgen, LED-Frontscheinwerfer, LED-Rückleuchten mit Lichtsignatur, Smart-Entry-Key (schlüsselloses Öffnen und Schließen), Smartphone Integration (Apple CarPlay*, Android Auto**) u.v.m.

*CarPlay ist eine eingetragene Marke der Apple Inc. **Android ist eine eingetragene Marke der Google LLC.

Kraftstoffverbrauch Toyota Yaris Cross Hybrid Team Deutschland, 1,5-l-VVT-iE, Benzinmotor 68 kW (92 PS) und Elektromotor 59 kW (80 PS), Systemleistung 85 kW (116 PS), 4x2, Kurzstrecke (niedrig) 3,2 l/100 km, Stadtrand (mittel) 3,4 l/100 km, Landstraße (hoch) 3,9 l/100 km, Autobahn (Höchstwert) 6,2–6,1 l/100 km, kombiniert 4,5 l/100 km, CO_2-Emissionen kombiniert 102 g/km. Werte gemäß WLTP-Prüfverfahren. Abb. zeigt Sonderausstattung.

[1] Ein **unverbindliches** Toyota Easy Leasing Angebot der **Toyota Kreditbank GmbH, Toyota-Allee 5, 50858 Köln** für den Toyota Yaris Cross Hybrid Team Deutschland. **Anschaffungspreis: 23.041,00 € zzgl. Überführungskosten,** Leasingsonderzahlung: 0,00 €, Gesamtbetrag: 11.952,00 € **zzgl. Überführungskosten**, jährliche Laufleistung: 10.000 km, Vertragslaufzeit: 48 Monate, **gebundener Sollzins: 3,59 %, effektiver Jahreszins: 3,65 %,** 48 mtl. Raten à 249,00 €. Das Leasingangebot **gilt nur für Privatkunden bei Anfrage und Genehmigung bis zum 30.12.2021** und entspricht dem Beispiel nach §6a Abs. 4 PAngV.

[2] Der ausgewiesene Anschaffungspreis beinhaltet einen Nachlass (Hybridprämie) in Höhe von 3.349,00 €. Bei der Hybridprämie handelt es sich nicht um die staatliche Förderung zum Absatz von elektrisch betriebenen Fahrzeugen (Umweltprämie).

[3] Bis zu 10 Jahre Garantie mit Toyota Relax: 3 Jahre Neuwagen Herstellergarantie + max. 7 Jahre Toyota Relax Anschlussgarantie der Toyota Motors Europe S.A./ N.V., Avenue du Bourget, Bourgetlaan 60, 1140 Brüssel, Belgien. Mit Durchführung der nach Serviceplan vorgesehenen Wartung erhalten Sie eine Toyota Relax Anschlussgarantie. Einzelheiten zur Toyota Relax Garantie erfahren Sie unter www.toyota.de/relax oder bei uns im Autohaus.

Unser Autohaus vermittelt ausschließlich Leasingverträge der Toyota Kreditbank GmbH. Unser Autohaus vermittelt Leasingverträge mehrerer bestimmter Leasinggeber.

Individuelle Preise und Finanzangebote erhalten Sie bei uns.

Auto Centrum Lass GmbH & Co. KG info@autocentrum-lass.de • www.autocentrum-lass.de

Firmenhauptsitz:
Büsumer Str. 61-63
24768 RENDSBURG
(04331) 4095

Liebigstr. 14a
24941 FLENSBURG
(0461) 903800

Industriestr. 37
25813 Husum
(04841) 71194

Eckernförder Str. 201
24119 KRONSHAGEN
(04351) 42481

Mergenthaler Str. 12
24223 SCHWENTINENTAL
(04307) 83200

Sauerstr. 15
24340 ECKERNFÖRDE
(04351) 42481

90:00
2:2
KSC

33
38
3
22
35

HOLSTEIN
25
VEUMANN

Wittenseer

Partner von Holstein Kiel

Der Storchenkasten kommt!

Happy Birthday

Die Wittenseer Quelle und Holstein Kiel feiern auch Deinen Geburtstag! Jetzt ein 12 Monatsabo Mineralwasser **für junge Familien mit Nachwuchs** aus dem Jahr 2021 zu gewinnen. Alle Infos online unter:

125.wittenseer.de

Mit etwas Glück kommt das Wittenseer Mineralwasser zu Dir nach Hause. Die Kieler Störche drücken die Daumen!

125 Jahre
1896
Wittenseer
125 Jahre
1896
famila
LOTTO

STÖRCHECLUB

elements
BAD / HEIZUNG / ENERGIE
ELEMENTS-SHOW.DE/
RENDSBURG

ws&p
wegner stähr & partner

WILLER
Wäsche

RADEMANN
TEXTILE RAUMGESTALTUNG SEIT 1935

ELEKTRO Hartwich GmbH

MARE
KLINIKUM

UCA
UCA | UNITED CANAL AGENCY GMBH

Zwintzscher | Kiel
Ladenbau + Tischlerei

HOLSTENHALLEN
NEUMÜNSTER

DAMP
OSTSEE CAMPING

QUALITÄTS VERBISSEN
THOMAS VOIGT
DENTALTECHNIK

Heinrich Schmid
Maler Ausbauer Dienstleister
www.heinrich-schmid.de
HS

benthack
BAUSTOFFE

KNUTZEN
HOME

S&K
Schulz & Kühnapfel

SIEVERT PARTNER
STEUERBERATER

HANS CHRÖDER
Eichkoppel 2, 24214 Gettorf
Telefon (04346) 4 11 3-0
Telefax (04346) 4 11 3-33
Email: info@schroeder-gettorf.de
Notdienst 0172 / 4 13 56 49

HEINRICH
KARSTENS
BAUUNTERNEHMUNG

FLIESENDESIGN
STEFFEN HENSCHEL | MEISTERBETRIEB

www.Grunerbau.de
GRUNER
• Tiefbau
• Straßenbau
• Kanalisation
• Pflasterarbeiten

SV
Fahrräder

KARKOSSA KEDEN
RECHTSANWÄLTE UND NOTAR

HKL
Mieten
Kaufen
Service

Bau-Dienst-Kiel
GmbH

KPMG

KBK
Kies Beton Krebs

Werner Bargholz
Tiefbau GmbH

Förde
Sparkasse

PROVINZIAL
Lars Habermann e. K.

ADS
www.ads-steuer.de

SPIELMACHER EVENT

PROVINZIAL
Die Versicherung der Sparkassen

mein
beckers
bester

MAHLBERG

Be Wi Be
Garten- und Landschaftsbau GmbH
Baumpflege

KRÜGER
Gartenpflege & Gestaltung
krueger-gartenservice.de

botanica

f:a
FINANZ

WOP

GW
GÜNTHER WITT GmbH
MALEREIBETRIEB

ASSMANN
Medizin-, Orthopädie- und Rehatechnik

hollmann
GmbH
Innovation für Ihr Zuhause
SANITÄRTECHNIK
HEIZUNGSBAU
LÜFTUNGSSYSTEME
SOLARTECHNIK

REIFEN BLÖTZ
MIT VIEL PROFIL FÜR KIEL
KFZ-MEISTERWERKSTATT – ALLES RUND UM'S FAHRZEUG
Reifen-Blötz GmbH · Bornstedtstraße 15a · 24145 Kiel
Telefon 0431-678878 · www.reifen-bloetz.de

Sprehe
feinkost

Sven
SchusterBau
Schlüsselfertiges Bauen | Umbauten | Reparaturen

Holstein feiert ersten Saisonsieg

Die Störche besiegten den FC Erzgebirge Aue am fünften Spieltag deutlich mit 3:0

Die KSV Holstein hat am fünften. Spieltag den ersten Saisonsieg eingefahren. Die Störche besiegten vor 3848 Zuschauern im Holstein-Stadion den FC Erzgebirge Aue mit 3:0 (2:0). Finn Porath und Fiete Arp brachten Holstein vor der Pause in Führung, Joshua Mees sorgte in der Schlussphase für den Endstand.

Beide Teams waren von der ersten Minute an auf Betriebstemperatur. Babacar Gueye setzte eine Direktabnahme nach einer hohen Freistoß-Hereingabe links neben das Kieler Gehäuse (1.), im direkten Gegenzug ging Steven Skrzybskis Versuch aus sieben Metern über die Latte hinweg (2.) und Alexander Mühling konnte Aue-Torwart Martin Männel nicht im kurzen Eck überlisten (3.). Nach Holsteins Doppelchance ergriff zunächst kurz Aue die Initiative, die nächste gute Gelegenheit hatten indes erneut die Störche, als Mikkel Kirkeskovs feines Zuspiel Fin Bartels fand, der aus spitzem Winkel jedoch an Männel scheiterte (13.). Holstein hatte fortan mehr vom Spiel und drückte auf den Führungstreffer, ließ aber weitere Möglichkeiten aus, als Skrzybski nach 50-Meter-Sprint rechts neben das Auer Tor abschloss (20.) und Fabian Reeses Schuss noch entscheidend abgefälscht wurde (23.). Doch auch die Veilchen blieben gefährlich: Der Aufsetzer des aufgerückten Sören Gonther strich nach einer Ecke knapp am rechten Pfosten vorbei (25.), eine Minute später klatschte Gueyes satter Flachschuss aus 22 Metern an den rechten Außenpfosten. Stattdessen schlug die Kugel auf der Gegenseite ein: Reese flankte butterweich in die Mitte, wo Finn Porath energisch zum Ball ging und diesen per Kopf aus acht Metern ins kurze Eck wuchtete (29.). Die Partie blieb offen, weil auch die Veilchen viel investierten und fast zum Ausgleich gekommen wären, als Gueye aus der Drehung abzog, ehe Julian Korb in letzter Sekunde per überragender Grätsche noch klären konnte (35.). Im Gegenzug legten dann aber die Hausherren nach: Der kurz zuvor für den angeschlagenen Skrzybski eingewechselte Fiete Arp nahm Tempo auf, drang in den Strafraum ein, setzte sich dabei gegen gleich mehrere Gegenspieler durch und schloss überlegt ins linke untere Eck ab (37.). Mit dem Zwei-Tore-Vorsprung im Rücken drehten die Hausherren vor der Pause nochmal auf und hätten erhöhen können, doch Poraths Schuss flog am rechten Giebel vorbei (41.), Arp schoss aus aussichtsreicher Position Männel an (43.), fand kurz darauf auch aus spitzem Winkel im Aue-Schlussmann seinen Meister und Porath köpfte die folgende Reese-Flanke Zentimeter übers Tor hinweg (45.+1).
Nach dem Seitenwechsel meldete sich der eingewechselte Antonio Mance mit einem Distanzschuss an, den er links neben den Kieler Kasten setzte (49.). Anschließend war es allerdings die KSV, die weiterhin spielbestimmend war und auf die Vorentscheidung drängte, doch Männel wischte Reese den Ball vom Fuß (51.), Porath verpasste haarscharf eine weitere Hereingabe des überaus agilen Reese (66.) und Arp umkurvte Männel, bis der Kapitän der Erzgebirgler in letzter Sekunde doch noch zupacken konnte (70.). Der Torhüter der Gäste bewahrte seine Farben vor einem höheren Rückstand, als er auch Arps Kopfball nach einer Ecke mit einer Hand über die Latte lenkte (72.) und bei Simon Lorenz' Abschluss nach einer Ecke im kurzen Eck hellwach war (78.). Bei einem der wenigen abgeschlossenen Angriffe der Sachsen hatte Gueye den Anschlusstreffer auf dem Fuß, schob das Leder aber Zentimeter am rechten Pfosten vorbei (80.). Im Gegenzug sorgte Joshua Mees für die Vorentscheidung, als er mit Tempo in den Strafraum zog und den Ball über Männel hinweg zum 3:0-Endstand ins Netz hob (81.). So feierten die Störche einen am Ende mehr als verdienten 3:0-Heimsieg.

> „Wir haben genau das umgesetzt, was wir uns vorgenommen hatten!"
>
> ***Julian Korb**, Holstein Kiel*

Partylaune im Holstein-Stadion: Marcel Benger, Lewis Holtby, Joshua Mees, Finn Porath und Fiete Arp feiern den ersten Saisonsieg der Störche.

STÖRCHECLUB

guttau
Immobilien pflegen. Werte erhalten.
Schlehenkamp 13-15 · 24146 Kiel
Tel. 0431 780580 · www.guttau.de

zimmerei jan ladewig
www.zimmerei-ladewig.de

Cellagon®
Aus der Fülle der Natur

FEINKOST popp
MEINE, DEINE, FEINE KOST.

wallboxman

RBB Büchl & Partner mbB
Wirtschaftsprüfer · Steuerberater · Rechtsanwälte
Ziegelteich 29, 24103 Kiel

LAREN CONSULTING
REAL ESTATE GMBH

Schlemmer-Markt Freund
Holtenauer Str. 70-72 u. 307
Tel. 0431-570200
mein-schlemmerfreund.de

Steiskal
Alles Gute...

POHL

CONBATO

PREMIUM MOBILE KUNTZ

DREIKLANG
TAGUNG THERME HOTEL

B und B
INGENIEURLEISTUNG / BAUAUSFÜHRUNG

SPIEGELBLANK
Reinigungsunternehmen

DENKER & WULF AG
Dahin weht der Wind

IHWCONSULT

morethan merchandise

BUDENZAUBER

GERDELLEBRACHT
GEBÄUDEREINIGUNG

ein stein eins

Sparkasse Westholstein

Die2Maler.

bpbp
butzke planungsbüro
bauprojektmanagement
bp architekten

detlef paulsen GRUPPE
www.detlefpaulsen.de

B2K dn|ing
Architekten | Ingenieure | Stadtplaner

team bau · energie

GETRÄNKE VON ESSMANN
Und alles läuft.

NOL nordostsee.leasing
Eckernförder Str. 220 · 24119 Kronshagen
T 0431.888 1 444

FLENSBURGER PILSENER

zipPel's LÄUFERWELT

dimaris
VERMÖGENSKONZEPTE

ISA
www.isa-kiel.de

THOMSEN FLEISCH

VOIGT LOGISTIK

KELLY'S
CLASSICS · TRENDS · MARKEN
&
MASSANFERTIGUNG

Eckernförder Bank eG
Volksbank-Raiffeisenbank

IRPM
www.rpm-recht.de

Creditreform

Seawork

SOLARLUX®

CASINO KIEL

tiese
Transport und Logistik GmbH

REPRO DOHM

REMONDIS®
IM AUFTRAG DER ZUKUNFT

KIELER STÖRCHE
famila
FC ERZGEBIRGE AUE
1
19
24

STÖRCHECLUB

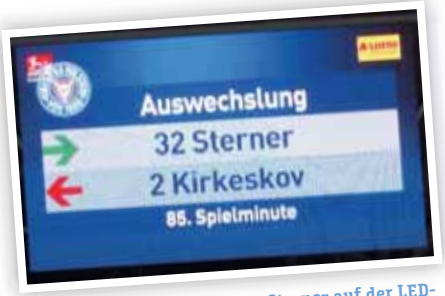
- //201720
- ITU marine systems GmbH
- Spree Gerüstbau
- Auto centrum Lass
- huff · klinck · inbar · partGmbB Architekten
- Schild Flaggen – Qualität, die weht!
- IB Infra
- Heinrich – Das Schuh-Erlebnis
- dubau – jalousien, rolladen und rolltorbau GmbH
- Das Schmuckwerk
- wpi GmbH – Wind Project Installation
- MCPack Industrieverpackungen – www.mc-pack.de
- Olaf Rosenbaum – Steuerberatung, Unternehmensberatung, Digitalisierung
- Linke Metallbau
- B+S Mietpark – Baumaschinen · Vermietung und Baushop
- Vermeer Investitionsgesellschaft mbH
- AXA Geschäftsstelle Pohlmann Konkel Sievers oHG – Telefon: 04331/77777 – www.AXA.de/pohlmann-konkel-sievers – Maßstäbe neu definiert
- Hein Stahltechnik Schönberg GmbH & Co. KG
- ikk Die Innovationskasse
- Birkhahn – Inh. Oliver Zudock – Heizung · Lüftung · Sanitär · Solar – Installateur- u. Heizungsbauer-Meisterbetrieb – Söhren 32 · 24232 Schönkirchen – Tel. (04348) 91 77-0 · Fax 91 77 77 – eMail: info@guenter-birkhahn.de
- TNG
- 24/7 Stadtwerke Kiel
- Joker Pictures
- Petersen & Partner – Finanz Amt – Keine Panik
- CLAAS – Bordesholm
- Kreutzberger
- M. Gieseler – Sanitär · Heizung · Klima
- KSK Media – Web.Video.Print.Design
- Th. Ottow – ttow – Elektro · Photovoltaik · Windkraft – Meisterbetrieb – Montage · Verkauf · Ausstellung
- Holstein Bau GmbH – Neubau · Umbau · Schlüsselfertig
- Geschenke 24
- viking telecom – business service
- Belfor – Brand- und Wasserschadensanierung
- Baumaschinen Service Seidel
- Kieler Stadthaus – immobilien . entwicklung . management
- Ströer – deutsche städte medien
- Vosshall Marketing
- Nazareth Personal – www.nazareth-personal.de
- es plant
- RSH Radio Schleswig-Holstein
- TÜV Hanse
- Specht GmbH – Wasser- und Brandschadensanierung
- Eversfrank Gruppe – Druck. Medien. Umwelt.
- GV Gerüstbau Vogel – Kiel 64 98 40 – … mit uns sicher nach oben!
- Stolz – Das Kaufhaus im Norden

„Es war der Wahnsinn!“

Eigengewächs Jonas Sterner feierte gegen Aue seinen ersten Einsatz im Holstein-Stadion

Zu seinem zweiten Zweitliga-Einsatz kam Eigengewächs Jonas Sterner gegen den FC Erzgebirge Aue. In der 85. Minute wechselte Trainer Ole Werner ihn für den Dänen Mikkel Kirkeskov ein. Nach dem Spiel gehörte Sportchef Uwe Stöver zu den ersten Gratulanten. Für Sterner war es das erste Zweitliga-Heimspiel im Holstein-Stadion.

Der 19-jährige Husumer war nach dem Schlusspfiff dementsprechend glücklich: „Von der Bank sah das Spiel schon richtig gut aus. Aber dann hier vor den eigenen Fans selber spielen zu dürfen, habe ich mir lange erträumt. Es war der Wahnsinn.“
Seinen ersten Profi-Einsatz hatte Sterner am 21. Juni 2020 bei der 1:4-Niederlage an der Bremer Brücke gefeiert.



Die Einwechslung von Jonas Sterner auf der LED-Wand.

Jonas Sterner dankt den Kieler Fans nach dem Sieg gegen Aue.

Jonas Sterner im Training.

Neumann, Sterner und Wahl nach dem Sieg gegen Aue.

Mit guten Trainingsleistungen verdiente sich Jonas Sterner den Einsatz gegen Aue.

In der 85. Spielminute kam Jonas Sterner für Mikkel Kirkeskov ins Spiel.

Jonas Sterner ist vor Aues Omar Sijaric am Ball.

Holstein Kiel Fanschal „Blau-Weiß-Rot“

Unsere Lieblingsfarben tragen wir nicht nur in uns, sondern auch an uns. Dein Begleiter fürs Stadion.

Maße: 150 cm inkl. Fransen
Material: 100 % Polyacryl

14,50

WÄRMT DAS HOLSTEIN-HERZ!

Holstein Kiel Flauschdecke Zuhause

49,95

Kuschelig weich ist sie, die neue große Flauschdecke von Holstein Kiel. Schlicht in Grau- und Beigetönen.

Maße: 200 x 150 cm
Material: 86 % Polyacryl, 7 % Baumwolle, 7 % Polyester
Hinweis: Oeko-Tex Standard 100

NEU

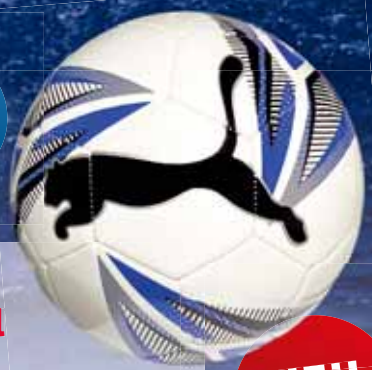
149,95

Holstein Kiel Feuerkorb

Jeder von uns wünscht sich einen warmen Ort, an dem man sich wohl fühlt. Mit dem Holstein Kiel Feuerkorb kannst du diesen „Heimathafen“ aufstellen, wo Du möchtest! Durch das einfache Stecksystem ist der Feuerkorb in nur wenigen Minuten auf- und auch wieder abgebaut.

Maße: B x T x H: 40 x 40 x 60 cm
Material: 3 mm Stahlblech

14,95



Holstein Kiel Puma Fanball

Kick it like a Pro!
Für ein wirklich gutes Spielgefühl benötigt es vor allem den richtigen Ball. Der wetterbeständige Fußball aus strapazierfähigem Material begeistert nicht nur mit seinem tollen Look, auch sorgen seine flachen Nähte für eine tolle Spielbarkeit.

Maße: Ballgröße 5

NEU

FANSHOP

NEU

37,95

Holstein Kiel Jogger blau

Alle Fans, die es im Alltag gerne sportlich-bequem haben wollen, sollten sich die Holstein Kiel Jogger einmal ansehen. Während die Aufdrucke "KSV von 1900" und "Kiel Ahoi" ein leichtes Retro-Feeling verströmen, zeigt sich der schmalere Schnitt der Jogginghose mitsamt Knöchelbund von seiner modernen Seite. Ob für den Sport oder im Alltag - die Holstein Kiel Jogginghose ist ein kleines Highlight im Schrank eines jeden Fans.

Farbe: Blau
Material: 80 % Baumwolle, 20 % Polyester
Größen: S–4XL

NEU

Holstein Kiel Sportsocken 3er-Pack

Zu jedem Outfit das passende Paar Socken im Schrank. Mit dem 3er Pack Sportsocken von Holstein Kiel hast du immer die passende Fußbekleidung zur Hand.

Farbe: Blau, Schwarz, Weiß
Material: 75 % Baumwolle, 22 % Polyester, 3 % Elastan
Größen: 35-47

14,95

NEU

Holstein Kiel Cap Streifen

Wenn Du deinen Lieblingsverein nicht nur im Herzen, sondern auch auf dem Kopf tragen willst, dann brauchst Du die Holstein Kiel Cap mit Streifen. Die Cap bietet mit den roten und blauen Streifen auf dem Schirm kleine optische Highlights, die durch das Vereinslogo der KSV Holstein perfekt abgerundet wird. Ein modisches Accessoire, das ideal für jeden Spiel- oder Alltag geeignet ist.

Farbe: Blau
Material: 100 % Baumwolle

19,95

NEU

Holstein Kiel Hose kurz

Wer auch im Alltag einen sportlichen Eindruck machen will, für den ist die kurze Holstein Kiel Hose genau das Richtige! Die komfortablen Shorts sind mit dem Aufdruck „KSV“ auf dem Bein und „Kiel Ahoi!“ auf der Gesäßtasche versehen und machen somit auch optisch einiges her. Ihr angenehmer Tragekomfort macht die Hose zusätzlich zu einem Must-Have eines jeden Holstein Fans!

Farbe: Blau
Material: 80 % Baumwolle, 20 % Polyester
Größen: XS–4XL

34,95

Gebündelte Kräfte.

Trebes®

Statik bewegt. Uns.

Ingenieurteam Trebes Unternehmensgruppe
Kiel · Rendsburg · Rostock · Flensburg | Trebes.de

Ein sehenswerter Treffer: Holsteins Joshua Mees überwindet Aues Schlussmann Martin Männel gekonnt zum 3:0-Endstand (81.)

IHR HUND LIEBT FUSSBALL? WIR AUCH.

Deshalb unterstützen wir Holstein Kiel als offizieller Partner und Mitglied im Störche-Club.

KIELER S.V. HOLSTEIN VON 1900

DAS FUTTERHAUS
TIERISCH GUT!

futterhaus.de

SCHLÜTER +THOMSEN

UND AB GEHT DIE OST

WIR WÜNSCHEN EUCH VIEL ERFOLG UND EINE STABILE SAISON IN DER STÄRKSTEN ZWEITEN LIGA ALLER ZEITEN.

#KSV #KielAhoi #BesteMannschaft #S+T

SCHLUETER-THOMSEN.DE

SCHLÜTER+THOMSEN INGENIEURGESELLSCHAFT MBH & CO. KG

Beraten ■ Planen ■ Überwachen

Steckbrief

Lewis Holtby

Name: Lewis Holtby

Was gefällt Dir an Kiel bislang am besten?
Die frische Luft und das Meer

Wie würdest Du Dich selbst in drei Worten beschreiben?
Ehrgeizig, lebensfroh und bescheiden

Lieber Meer oder Berge?
Meer

Lieber Städtetrip oder lange Reise?
Lange Reise

Wenn Du eine Reise gewinnen würdest, bei der Du den Ort aussuchen könntest, wohin würde es gehen?
Australien

Eher Sonnenschein oder Flutlicht?
Flutlicht

Heim- oder Auswärtsspiel?
Heimspiel

Wer ist dein Vorbild und warum?
Mama, sie hat alles für uns (Kinder) geopfert

Was zeichnet Dich als Fußballer aus?
Wille, Ehrgeiz und Spielfreude

Wie verbringst Du in der Regel Deinen Feierabend?
Mit meiner Familie und/oder Regeneration

Was waren bislang Deine schönsten Urlaubsziele?
Malediven, LA und die Seychellen

Was machst Du an einem freien Tag?
Mit meiner Familie Zeit verbringen und regenerieren

Hast Du Geschwister?
Einen Bruder und eine Schwester

Wenn man dein bisheriges Leben verfilmen würde, wie würde der Filmtitel lauten?
Life is a rollercoaster

Welche Musik hörst du am liebsten?
Querbeet (von allem etwas, je nach Stimmung)

www.nah.sh

Hellas oder Hannover?

Egal! Hauptsache Holstein.

Foto: Holstein Kiel/Nawe

Wir wünschen allen Fußballfans ein packendes Spiel
und anschließend eine gute Heimfahrt mit Bahn und Bus.

NAH.SH
Der Nahverkehr

Schleswig-Holstein. Der echte Norden.

Welches war Dein bestes Spiel (und wann)?
Am 15. Februar 2009 zuhause mit Alemannia Aachen gegen Nürnberg, ein 6:2-Sieg mit zwei Treffern von mir

Wann hast Du mit dem Fußballspielen angefangen?
1994

Wie alt warst Du, als Du Profi wurdest?
17

Welche Serie hast du als letztes geschaut?
Ballers

Welche Schulfächer waren deine besten?
Geographie, Sport, Englisch und Geschichte

Was motiviert dich im Leben?
Meine Familie und der Sport

Welchen Tipp würdest Du Deinem früheren Fußballer-Ich geben?
Hab mehr Geduld und Ruhe

Hattest Du früher einen Lieblingsclubs oder Fußballer, wen?
FC Everton / David Beckham

An welchen besonderen Moment in Deiner Fußballkarriere erinnerst Du Dich gern?
An mein 1. Länderspiel , mein 1. Profi-Spiel und an mein 1. Champions League-Spiel

Auf welchen Gegner freust Du Dich in dieser Saison besonders?
Auf alle, aber gegen den HSV wird es besonders

Was traust Du der KSV Holstein in der neuen Saison zu?
Sehr viel, weil ich an unsere Mannschaft glaube und überzeugt von uns bin

Lesen wo und wann Sie wollen!

Immer bestens informiert!

Mit Ihrer digitalen Tageszeitung plus Wunschgerät.

Bleiben Sie immer und überall auf dem Laufenden – mit Ihrer sh:z-Tageszeitung auf Tablet, Smartphone und PC sowie allen Meldungen auf shz.de. **Sichern Sie sich jetzt DigitalPremium und ein Gerät Ihrer Wahl!**

Mehr Infos unter
Telefon 0800 2050 7100 · www.shz.de/tablet

sh:z das medienhaus

RSH RADIO SCHLESWIG-HOLSTEIN

AUFDREHEN, HOLSTEIN!

EGAL OB AUF DEM PLATZ ODER IM RADIO – R.SH IST IMMER MIT DABEI.

R.SH - Offizieller Partner von Holstein Kiel

www.RSH.de

Schweres Pokal-Los

Die Störche sind in der zweiten Runde des DFB-Pokals beim Erstligisten TSG 1899 Hoffenheim zu Gast

Holstein trifft in der zweiten Runde des DFB-Pokals auf die TSG 1899 Hoffenheim. Die Störche sind am 26. Oktober um 18.30 Uhr beim Erstligisten aus Sinsheim zu Gast. Das ergab die Auslosung Ende August.

Ronald Rauhe, zweimaliger Goldmedaillengewinner bei Olympischen Spielen im Kanu, fungierte bei der Ziehung im Rahmen der ARD Sportschau als Losfee – und bescherte den Störchen ein schweres Auswärtsspiel beim letztjährigen Tabellenelften der ersten Bundesliga. „Natürlich hätten wir uns in der zweiten Pokalrunde ein Heimspiel gewünscht, speziell auch gegen einen Erstligisten, aber in Hoffenheim hat Holstein Kiel noch nie gespielt, sodass wir mit Vorfreude dorthin fahren. Wir werden versuchen, unsere Haut auch dort so teuer wie möglich zu verkaufen und aus der Außenseiterrolle heraus vielleicht für eine Überraschung zu sorgen", sagte KSV-Trainer Ole Werner zum Pokallos.

Tatsächlich ist die TSG ein Gegner, auf den die KSV Holstein bisher weder in Pflicht- noch in Testspielen traf, sodass die Partie Ende Oktober definitiv eine Premiere sein wird. „Es ist ein sehr attraktives Los für uns. Wenn man auswärts bei einem Bundesligisten antritt, kann man nicht gerade von Losglück sprechen. Aber es ist für uns eine tolle Aufgabe, bei der wir uns zeigen können und uns mit einem spielstarken Erstligisten messen können. Darauf können wir uns freuen", ergänzte Holstein-Kapitän Hauke Wahl.
Im Sommer 2008 gelang der TSG Hoffenheim nach einem jahrelangen Höhenflug durch den deutschen Ligafußball und durch die großzügige Förderung von Mäzen Dietmar Hopp der lang ersehnte Aufstieg in die 1. Bundesliga. Die Heimspiele der ersten Mannschaft finden in der im Januar 2009 eröffneten PreZero Arena (ursprünglich Rhein-Neckar-Arena) in Sinsheim statt; davor waren das Dietmar-Hopp-Stadion in Hoffenheim und zwischenzeitlich

In der ersten Runde siegten die Störche um Hauke Wahl, Fiete Arp und Fin Bartels bei Weiche Flensburg.

das Carl-Benz-Stadion in Mannheim genutzt worden. Das Trainingszentrum und die Geschäftsstelle befinden sich in Zuzenhausen.

Erstmals überhaupt treten die Kieler Störche Ende Oktober bei der TSG Hoffenheim und in der PreZero Arena zu einem Spiel an.

Cellagon T.GO®

MEIN PHYSIO IST NE ECHTE FLASCHE.

Offizieller Ernährungspartner der

KIELER S.V. HOLSTEIN VON 1900

Cellagon T.GO.
Jeden Tag in Bestform.

Produkt der Kölner Liste

Offizieller Lieferant
der Olympiastützpunkte Bayern, Berlin, Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen, Thüringen
Empfohlen von den Medizinern und Ernährungsberatern des Olympiastützpunktes Bayern

Mehr Infos über eine vollwertige Ernährung mit Mikronährstoffkonzentraten auf **www.cellagon.de**

Experte für besondere Spannung

Ottow Elektro ist Partner für die besonderen Aufträge der Elektrotechnik – und langjähriger Partner der Störche

Als Elektrobetrieb für die „speziellen Aufträge" betreut Ottow Elekro seine Kunden aus Industrie und Gewerbe in allen Fragen rund um die industrielle Elektroversorgung. Spezialisiert auf Mittelspannungsanlagen weist das Unternehmen besondere Expertise aus – und kombiniert diese mit Qualität, Sorgfalt und Flexibilität.

Seit über 20 Jahren betreut das Unternehmen mit Sitz in Schwentinental seine Industriekunden bei Installationen von Werbeanlagen sowie in der Haus-, Netzwerk- und Lichttechnik. Dabei konnte sich Ottow Elektro besondere Expertise bei der Wartung und Montage von Mittelspannungsanlagen aneignen und seinen Kunden so auch als Partner für „spezielle Aufträge" zur Seite stehen – von der Beratung über die Abstimmung mit anderen Gewerken bis hin zur Fertigstellung kann der Elektrobetrieb so alles aus einer Hand liefern. Das überzeugt: „Wenn man uns als Kunde einmal hat, hat man uns ein Leben lang", schmunzelt Thomas Ottow, Geschäftsführer des Unternehmens, das auf langjährige Stammkunden zählen kann. Das Erfolgsrezept: Qualität. „Wir arbeiten mängelfrei, sorgfältig und sauber. Meine Mitarbeiter sind einfach gut, arbeiten selbstständig und sind komplett ausgerüstet. Manchmal ist es dreckiger, bevor wir kommen, als wenn wir wieder fahren", so Thomas Ottow.

Mit Tacheles und Vertrauen

Die Qualität überzeugt – aber auch auf Vertrauen legt Ottow Elektro großen Wert: „Ich sage dem Kunden ehrlich und offen meine Meinung, damit er weiß, woran er ist und uns vertrauen kann. Da rede ich Tacheles." Und auch mit seiner Flexibilität weiß das Unternehmen zu überzeugen. „Wir sind spontan und flexibel und können auch dringende Einsätze schnell durchführen. Da wir nicht auf großen Baustellen arbeiten, können wir flexibel einspringen. Unsere Kunden können sich in Notfällen immer auf uns verlassen", so Thomas Ottow, der dieses Vertrauen auch innerhalb seiner Belegschaft aufbauen konnte. Fast alle der 10 Mitarbeiter sind langjährig Teil des Unternehmens – „und das soll auch so bleiben. Wir sind ein eingeschworenes Team, arbeiten vertrauensvoll zusammen und können dem Kunden so unsere Qualität garantieren." Die starke Bindung der Mitarbeiter an das Unternehmen kommt nicht von irgendwoher: „Ich bin einer, der gerne viel gibt, dann bekommt man auch viel zurück. Das ist ein Geben und Nehmen. Meine Mitarbeiter haben viele Freiheiten. Ich bin eher ein Kumpeltyp, das ist eine Balance, die man halten muss. Wir helfen uns alle gegenseitig und können uns aufeinander verlassen", so Thomas Ottow.

Das Team von Ottow Elektro versorgt seine Kunden mit Teamgeist und besonderer Expertise.

„Festgebrannt" bei den Störchen

Verlassen können sich auch die Störche auf Ottow Elektro: Als eines der ersten Mitglieder im Störcheclub unterstützt der Elektrobetrieb die KSV Holstein seit vielen Jahren. „Ich war mit in München, bin von der vierten in die dritte und wieder in die vierte Liga gestiegen, habe alles mitgemacht im Störcheclub und das ist auch gut so", erinnert sich Thomas Ottow, dessen Verbindung zu Holstein Kiel früh in die Wege geleitet wurde. „Schon als kleines Kind habe ich die Störche im Stadion angefeuert, das brennt sich fest. Über die Jahre ist die Begeisterung noch gewachsen. Dass so ein kleiner Club mit wenigen Mitteln alles so gut schafft, ist beeindruckend. Alle Provisorien werden akzeptiert, der Verein ist flexibel und alles einfach noch sehr ehrlich", fühlt sich der gelernte Energieanlagenelektroniker bei den Störchen wohl. Auch dem Norden ist der gebürtige Preetzer stark verbunden: „Wir Nordlichter sind ehrliche Menschen, am Anfang ein wenig zurückhaltend, aber dann kann man sich auf die Menschen verlassen. Wir halten zusammen." So wie es bei den Störchen eben üblich ist…

Thomas Ottow leitet das Unternehmen mit Sitz in Schwentinental seit über 20 Jahren.

STOLZ
Das Kaufhaus im Norden

WIR SIND STOLZE PARTNER

AUCH ONLINE 24/7 FÜR DICH DA!

34x im Norden, unter anderem in:
Burg • Grömitz • Heiligenhafen
Kappeln • Kellenhusen • Scharbeutz
Schönberg • Steinbergkirche

kaufhaus-stolz.com

So gut geht günstig.

Dynamik, Spielfreude, Pichler

Holstein verpflichtete kurz vor Ende der Transferperiode den Österreicher Benedikt Pichler (24)

Am 30. August bekam die Abteilung Attacke bei den Störchen noch einmal Zuwachs. Mit dem 24-jährigen Rechtsfuß Benedikt Pichler setzte ein weiterer Offensivmann seine Unterschrift unter einen Vier-Jahres-Vertrag. Bislang sorgte Pichler in der österreichischen Bundesliga bei Austria Wien für Torgefahr. Und schon am vergangenen Wochenende feierte der gebürtige Salzburger sein Punktspieldebüt im Trikot der KSV.

„Mit Benedikt Pichler konnten wir einen Mann für den Sturm für uns gewinnen, der sich in den vergangenen Jahren sehr gut entwickelt und seine Qualitäten in der Österreichischen Bundesliga nachgewiesen hat", meinte KSV-Geschäftsführer Sport Uwe Stöver nach dem Transfer. „Benni ist ein dynamischer und spielfreudiger Angreifer und macht uns in unserer Offensive noch variabler."
Benedikt Pichler wechselte im Jahr 2018 vom SV Gröding zu Austria Klagenfurt, eine Saison später holte ihn der Traditionsclub Austria Wien. Für die Veilchen bestritt er 57 Pflichtspiele, in denen ihm 15 Tore gelangen. Zehn weitere Treffer bereitete er maßgeblich vor.
„Ich möchte hier bei Holstein Kiel in einer extrem attraktiven Liga den nächsten Schritt in meiner fußballerischen Entwicklung machen", so Pichler. „Die Störche spielen einen offensiven Fußball, legen großen Wert auf spielerische Lösungen und Variabilität."
Der Österreicher, der im Test gegen Vejle BK erstmals die Farben der Störche trug und in Karlsruhe in der 62. Spielminute sein Zweitliga-Debüt feierte, freut sich auf seine neue Aufgabe: „Ich möchte hier nun so schnell wie möglich ankommen, meine Mannschaftskameraden kennen lernen und dann mit der KSV eine gute Zweitliga-Runde spielen."
Nach seinem Debüt am 6. Spieltag im Karlsruher Wildpark sagte Pichler: „Nur zu gern hätte ich der Mannschaft schon in meinem ersten Spiel mit einem Treffer geholfen. Aber das hole ich hoffentlich bald nach. Am liebsten natürlich schon im nächsten Spiel!"

Holsteins Debütant Benedikt Pichler in Karlsruhe.

Benedikt Pichler gegen den KSC mit vollem Einsatz.

Dirk Bremser gibt dem Debütanten Benedikt Pichler letzte Anweisungen.

SCHWARZ & GRANTZ
SCHLESWIG-HOLSTEIN
NAEVE

24-Std.-Notdienst

Wartung von Gasthermen/Ölheizungen
Reparatur - Neubau - Sanierung

0431 / 548 01 0

24 Service

Tegelkuhle 7-9 · 24119 Kronshagen · Fax 5 48 01 25

PARBS OSTERLOH
Steuerberater & Rechtsanwalt
STEUERBERATUNG MIT KÖPFCHEN

Zukunft gestalten
durch Digitalisierung
und Optimierung
von unternehmerischen
Prozessen.

© www.goldbutt.de

Starten Sie mit uns in die Dienstleistung 4.0:
Telefon 04322 6908-0
info@parbs-osterloh.de
Lüttenheisch 4 · 24582 Bordesholm

Digitale Kanzlei 2021 DATEV

WWW.PARBS-OSTERLOH.DE

125 Jahre
1896
Wittenseer Quelle

Wir sind stolz, ein so großes Jubiläum feiern zu dürfen. Als Familienunternehmen setzen wir auch in Zukunft weiter auf Tradition, Regionalität und Nachhaltigkeit.

125.wittenseer.de

„Kämpfen und siegen!“

Dauerbrennerin Luiza Zimmermann (22) feiert ihr zehnjähriges Holstein-Jubiläum

Holstein-Dauerbrennerin Luiza Zimmermann

Holstein Kiel und IKK - Die Innovationskasse sind Gesundheitspartner.
Wir haben verstanden: Sport und Gesundheit gehören einfach zusammen.
Jetzt mit den Gesundheitstipps der Profis gemeinsam mehr erreichen.

Jetzt starten
ikk-macht-holstein-fit.de

Vor genau zehn Jahren schnürte die damals 12-jährige Luiza Zimmermann erstmals ihre Fußballschuhe für die KSV Holstein. Schon als 16-Jährige spielte die blonde Mittelfeldspielerin für die Holstein Women in der 2. Bundesliga Nord. Und heute, sechs Jahre später, gehört die gebürtige Kielerin zu den absoluten Führungsspielerinnen in der Mannschaft von Trainer Bernd Begunk. Und Zimmermann hat sich mit ihren Störchen viel vorgenommen für die neue Regionalliga-Saison.

Hallo Luiza. Die Saison ist bislang ein echtes Wellental. Hohe Niederlagen gegen den HSV in Liga und Pokal, dann der starke Heimsieg gegen Delmenhorst. Wie hast Du den Start empfunden?

Luiza: Hallo, es ist ein emotionales Auf und Ab. Die Spiele gegen den HSV haben wir uns natürlich anders vorgestellt. Gegen Delmenhorst konnten wir jedoch überzeugen und uns mit sechs Toren belohnen. Es war alles in allem ein turbulenter Start in die neue Saison.

Trainer Bernd Begunk monierte zuletzt, dass ihr Gelerntes aus dem Training im Spiel noch nicht so richtig umsetzt. Was kann man besser machen?

Luiza: Wir müssen weiter an unseren Schwächen arbeiten. Wichtig ist auch, mehr Selbstvertrauen auf dem Platz zu bekommen und sich mehr zuzutrauen. Wenn jede Spielerin an sich arbeitet, können wir es als Team schaffen, jede Woche kontinuierlich unsere Leistungen auf den Platz zu bringen.

Wie groß ist der Aufwand als Spielerin der Holstein Women in der Woche?

Luiza: Wir haben eine Regenerationseinheit und trainieren zusätzlich mehrmals die Woche. Ich habe den Luxus, mit dem Fahrrad zum Training zu fahren, aber andere kommen aus Flensburg oder Hamburg und da kommt der Fahrtweg natürlich noch dazu. Grundsätzlich ist der zeitliche Aufwand jeder Spielerin recht groß. Aber wir wollen oben mitspielen und dafür lohnt sich der Aufwand auf alle Fälle!

Wie war Dein sportlicher Werdegang bislang?

Luiza: Früher hab ich, neben Holstein, auch für die Landesauswahl Schleswig-Holsteins und den Jungsstützpunkt gespielt. Außerdem hatte ich ein Zweitspielrecht bei den Jungs. Meine erste Saison bei den Frauen 2016/17 war spannend, weil wir um den Klassenerhalt in der 2. Frauen-Bundesliga gekämpft haben. Nun feiere ich bereits mein zehnjähriges Jubiläum für die Holstein Women. Ich fühle hier sehr wohl und freue mich auf die nächsten Jahre!

Was machst Du, wenn Du gerade nicht auf dem Platz stehst?

Luiza: Ich studiere Ökotrophologie an der CAU hier in Kiel. Nebenbei arbeite ich außerdem in der Gastronomie.

Was traust Du Deiner Mannschaft in dieser Saison noch zu?

Luiza: Freuen würde ich mich, wenn wir dieses Jahr den SHFV-Landespokal gewinnen. Wir haben uns für diese Saison viel vorgenommen und geben alles, um unsere Ziele zu erreichen. Als Team haben wir enorme Qualitäten und können viel schaffen. Ich freue mich riesig auf die Saison. Auf geht's Holstein – kämpfen und siegen!

Dann wünschen wir Dir und Deinem Team viel Erfolg und gutes Gelingen. Danke für das Gespräch, Luiza!

Luiza Zimmermann (Mitte), Ronja Jürgensen (li.) und Sarah Begunk nach dem Kieler Führungstreffer gegen Delmenhorst.

Luiza trägt seit zehn Jahren das Trikot der Holstein Women.

NEU

4,95

Holstein Kiel Feuerzeug 1900

Anfeuern – Das ist nicht nur im Stadion oder vor dem Bildschirm sehr wichtig, sondern auch im alltäglichen Gebrauch. Und damit Du hier immer einen zuverlässigen Begleiter dabei hast, gibt es das Holstein Kiel Gasfeuerzeug mit großem „KSV von 1900" Aufdruck.
Die Flamme ist ein Dauerbrenner und lässt Dich nicht im Stich! Auch, wenn es mal etwas stürmischer zugeht.

NEU

2,00

Holstein Kiel Feuerzeug Streifen

Damit das Feuer auch weiter lodert: Das Holstein Kiel Feuerzeug mit Streifenoptik passt in jede Hand- und Hosentasche und ist die erste Wahl!

Hinweis: Außerhalb der Reichweite von Kindern aufbewahren.
Gebrauchshinweis: Die Flamme beim Anzünden und Regulieren von Gesicht und Kleidung fernhalten. Enthält brennbares Gas unter Druck. Vor Erwärmung über 50 Grad und Sonnenlicht schützen. Feuerzeug niemals durchbohren oder anzünden. Flamme nach der Verwendung auslöschen. Feuerzeuge nicht länger als 10 Sekunden verwenden.

NEU

5,00

Holstein Kiel Stockfahne blau

Flagge zeigen!
Die kleine Fahne ist für alle Gelegenheiten und den Einsatz in den eigenen vier Wänden oder im Garten ideal geeignet. Angelehnt an das Trikot der Saison 2021/2022 besticht die Fahne durch ihre blaue Farbgebung, die bunten Diagonalstreifen und dem großen Vereinslogo der KSV Holstein.

Maße: 40 x 30 cm
Material: 100 % Polyester

4,95

4,95

Holstein Kiel Aufkleber Sets

Zeig Deine Liebe zum Verein! Mit den Sticker-Sets von Holstein Kiel hast Du immer den passenden Aufkleber parat.

Gebrauchshinweis:
Verklebung auf fett- und staubfreien, glatten Oberflächen garantiert jahrelange Haltbarkeit.

FÜR ERFOLG IN DER NEUEN SCHULSAISON!

NEU

2,50

Holstein Kiel Lineal

Schnurgerade zum Erfolg:
Ein gut ausgestattetes Federmäppchen kommt nicht ohne das passende Lineal aus. Zum Glück können Störche-Fans mit dem blauen Holstein Kiel Lineal auch im Klassenzimmer zeigen, für welchen Verein ihr Herz schlägt. Mit einer Länge von 16 cm passt das Lineal perfekt in jede Federtasche.

Farbe: Blau
Maße: Länge: 16 cm

NEU

1,79

Holstein Kiel Radiergummi

Kleine Fehler passieren mal.
Und mit dem Holstein Kiel Radiergummi lässt sich jeder kleine Ausrutscher im Schulheft oder auf dem Zeichenblock schnell korrigieren. Der klassische Radiergummi kommt in einer Hülle mit dem Holstein Logo und ist ein verlässlicher Begleiter in jeder Schultasche.

Farbe: Blau-Weiß

2,95

NEU

Holstein Kiel Anspitzer

Der mit der Doppelspitze:
Der Holstein Kiel Anspitzer ist für einen guten Schulstart unverzichtbar.
Das Logo der KSV Holstein rundet seinen Look perfekt ab und macht den Anspitzer zum unverzichtbaren Accessoire in jeder Schultasche oder auf jedem Schreibtisch.

Farbe: Blau-Weiß

NEU

2,95

Holstein Kiel Geodreieck

Direkt in den Winkel – mit dem Holstein Kiel Geodreieck! Unverzichtbar für den Schulalltag und dank des Holstein Logos auch optisch ein kleines Highlight.

Farbe: transparent
Maße: 14 cm

Zusammen
hält besser.
Was steht, steht.
www.danker-bau.de
Danker Bau

WOLF
Sichere Dir jetzt attraktive Förderungen
für Deine Holstein Kiel-Heizung von WOLF!
Jetzt kannst Du dreifach punkten. Ersetze jetzt Deine alte Heizung gegen ein modernes WOLF-System in der coolen Fan-Edition, kassiere bis zu 50 % Fördergelder und dazu gibt es ein gratis Fanpaket inklusive Heimtrikot. Hier erfährst Du mehr: www.holstein-heizung.de oder QR-Code scannen. Dein WOLF Holstein Kiel-Heizungsfachmann findet für Dich immer die passende Lösung und berät Dich individuell und 100 % fachkompetent.
Jetzt Förderinfos nutzen:
www.foerderung.wolf.eu
+49 (0)8751-741184*
KIELER SV HOLSTEIN VON 1900
WOLF
PAULSEN-GRUPPE
www.holstein-heizung.de • fanheizung@wolf.eu • Hotline: +49(0)8751/74-1177
* Zum Ortstarif, Mobilfunkkosten können abweichen.

(Tabellen)spitze!

Die U23 fuhr zuletzt vier Siege in Folge ein und ist aktuell Spitzenreiter – heute Nordduell beim FC St. Pauli II

Die U23 der KSV hat einen echten Lauf! Die Mannschaft von Trainer Sebastian Gunkel fuhr zuletzt vier Siege in Folge ein, kletterte in der Tabelle Stück für Stück nach oben und übernahm am vergangenen Sonntag erstmals die Tabellenführung der Gruppe Nord der Regionalliga Nord. Heute soll im nächsten Nordduell beim FC St. Pauli II, welches parallel zum heutigen Spiel der KSV-Profis gegen Hannover 96 stattfindet, der nächste Dreier folgen. Aber der Reihe nach.

Den Auftakt zur jüngsten Serie machte der 3:2-Auswärtssieg beim 1. FC Phönix Lübeck, bei dem die Jungstörche einen engagierten Auftritt zeigten und den betriebenen Aufwand noch vor der Pause in eine 2:0-Halbzeitführung durch Dominique Ndure (35.) und Laurynas Kulikas (40.) ummünzten. Nach dem Seitenwechsel konnte Phönix durch Fabian Graudenz verkürzen (55.) und kam durch Yassine Bouchama zum Ausgleich (76.), ehe Holstein in der Schlussphase noch einmal aktiver wurde und sich für die gute Reaktion mit dem Siegtreffer belohnte, als der eingewechselte Kasra Ghawilu nach einer Kulikas-Ablage per sattem Abschluss ins Lübecker Netz traf (84.). Die Hausherren rannten in den Schlussminuten an, aber KSV-Keeper Timon Weiner hielt den Kieler Auswärtssieg fest. „Beide Mannschaften haben heute eine gute Mentalität gezeigt", lobte Holsteins U23-Trainer Sebastian Gunkel sowohl sein als auch das gegnerische Team. „In der Summe geht unser knapper Sieg aber in Ordnung", so Gunkel, der nur vier Tage später im Holstein-Stadion mit seiner Elf einen 1:0-Sieg im Landesderby gegen den VfB Lübeck bejubeln konnte (Bericht und Fotos auf Seite 75).
Doch damit nicht genug: Die Jungstörche punkteten einfach weiter. Bei der SV Drochtersen/Asseln legten die Kieler einen perfekten Frühstart hin und erspielten sich durch die Tore von Kulikas (3.) und Ndure (7.) eine schnelle 2:0-Führung. Beim ersten Treffer bediente Ndure den in der Mitte lauernden Kulikas, beim zweiten Tor vollendete der vorherige Vorlagengeber nach einem feinen Chipball selbst.
Nach dem Seitenwechsel mühte sich Drochtersen um den Anschlusstreffer, den nächsten und letzten Treffer des Spiels erzielten jedoch erneut die Gäste von der Förde, als Phillip König in der 56. Minute zur Vorentscheidung traf. Danach ließ die Mannschaft von Trainer Sebastian Gunkel nichts mehr anbrennen und nahm am Ende drei Punkte aus dem Landkreis Stade mit. „Es war ein verdienter Sieg, bei dem die Jungs eine starke Leistung gezeigt haben", lobte Gunkel anschließend, dessen Team schließlich am vergangenen Sonntag den vierten Sieg in Folge einfuhr. Beim 3:1-Heimerfolg gegen den Hamburger SV II besorgte Ndure vor der Pause die Führung (29.), die Robin Velasco direkt nach Wiederanpfiff ausglich (46.). Doch der KSV-Nachwuchs blieb die bessere Mannschaft und fuhr dank der Treffer von Eric Gueye (69.) und Niko Koulis (90.+3) den nächsten Dreier ein.

Gegen Phönix Lübeck startete Holsteins U23 um Niko Koulis (li.) und Dominique Ndure ihre Siegesserie.

Bei der SV Drochtersen/Assel gelangen Michel Stöcker und den Jungstörchen ein ungefährdeter 3:0-Auswärtssieg.

Auch am vergangenen Sonntag waren die Kieler um Manuel Schwenk gegen den HSV II erfolgreich.

bundeling®
connect smarter

MARE
KLINIKUM GMBH & CO.KG

TOP MEDIZINER 2019 KNIE: MENISKUS/ KREUZBAND FOCUS
TOP MEDIZINER 2020 KNIE: MENISKUS/ KREUZBAND FOCUS

Ihr Klinikum
für Gesundheit und Wohlbefinden

> **Anästhesie**
PD Dr. Klaus Gerlach
PD Dr. Erol Cavus
Dr. Oke Büll
Anmeldung • 66 74 - 171

> **Arthroskopische Chirurgie, Sporttraumatologie**
Dr. Frank Pries • 66 74 - 111
Dr. Ralph Wischatta
Malte Paetzold
Dr. Eckhardt Klostermeier

> **Chirurgie, Laparoskopische Chirurgie, Unfallchirurgie**
Rainer Gunstmann • 66 74 - 271
Dr. Philip Lübke • 66 74 - 161

> **Koloproktologie** Dr. Arne Bautz • 66 74 - 060

> **Konservative Orthopädie, Präventions- und Rehabilitationsmedizin, Sportmedizinzentrum**
Jörg Schnitzler • 66 74 - 151

> **Radiologie, Schnittbildzentrum** MVZ Prüner Gang • 66 74 - 101

> **OP-Zentrum und Bettenstation**
Mare-Klinikum GmbH & Co. KG • 66 74 - 171

> **MARE-Aktiv Reha-Zentrum Ostküste** Tim Höper • 66 74 - 051

> **Orthopädie-Technik** Sanitätshaus Kriwat GmbH • 66 74 - 066

Kontakt:
MARE KLINIKUM GmbH & Co. KG
Eckernförder Str. 219 | 24119 Kronshagen
Tel.: 0431/66 74 - 015

In Firmenkoorperation mit:
SPORTKLINIK NORD
ANÄSTHESIE PARTNER HOLSTEIN
MARE MED

Das MARE Klinikum ist medical Partner der KSV Holstein

U23 siegt im „Derby light“

Holsteins U23 setzte sich in der Regionalliga Nord gegen die 1. Mannschaft des VfB Lübeck durch

Holsteins U23 führt gegen den VfB Lübeck .

Die U23 hat in der Regionalliga Nord das mit Spannung erwartete Landesderby gegen den VfB Lübeck gewonnen. Die Jungstörche setzten sich am 1. September vor 1090 Zuschauern im Holstein-Stadion mit 1:0 (0:0) durch.

Den Treffer des Tages erzielte der Lübecker Tommy Grupe per Eigentor. Es war nach dem 17. November 2018, als sich die U23 schon einmal gegen den VfB durchsetzte (2:1), der zweite Coup. Damals unter Trainer Ole Werner schon dabei: Timon Weiner, Tim Siedschlag, Noah Awuku, Laurynas Kulikas und Jannis Voß.

„Wenn man über ein Jahr nicht vor Heimpublikum gespielt hat, ist so ein Sieg natürlich überragend. Vor dieser Kulisse das Spiel knapp, aber auch verdient zu gewinnen, ist toll. Die Jungs haben sich das verdient. Wir haben es gut gemacht und gerade vor dem Hintergrund, dass wir so eine junge Mannschaft sind, klasse verteidigt“, strahlte U23-Coach Sebastian Gunkel.

Eigentor durch den Lübecker Kapitän Tommy Grupe.

Holsteins Keeper Timon Weiner gegen den VfB Lübeck .

Freude bei Trainer Sebastian Gunkel und Routinier Manuel Schwenk.

Holsteins Nico Carrera stoppt Lübecks Calvin Brackelmann.

Holsteins U23 feiert die Führung.

Die Derbysieger feiern ausgelassen.

Manuel Schwenk, Nico Carrera und Niko Koulis feiern den Derbysieg.

SPEDITION CLAUS SCHULTZKE

TRANSPORTE + LAGERUNG

ZUVERLÄSSIGKEIT AUS KIEL!

TEL: 0431/71 37 71 • FAX: 0431/7 16 58 95

IM SAAL 3 • 24145 KIEL

Gute Arbeit vor Ort.

ZAG

ZAG – im Team mehr erreichen.

ZAG Personal und Perspektiven ist als einer der Top-10-Personaldienstleister Deutschlands seit 25 Jahren im Kieler Raum für Sie aktiv. Wir sind Ihr Partner auf Augenhöhe: für Kunden, Bewerber und Mitarbeiter.

Als Mitglied des Störcheclubs sind wir besonders stolz auf unser Team und wünschen unseren Störchen viel Erfolg, haushohe Siege sowie Motivation, Kraft und Stärke für die aktuelle Saison. Kiel Ahoi!

ZAG Personal & Perspektiven

Holstenstraße 100 | 24103 Kiel
Telefon: 0431 9827970 | E-Mail: kontakt-ki@zag.de

Kuhberg 38 | 24534 Neumünster
Telefon: 0431 49470 | E-Mail: kontakt-nms@zag.de

Paradeplatz 1 | 24768 Rendsburg
Telefon: 04331 436220 | E-Mail: kontakt-rd@zag.de

www.zag.de

REGIONALLIGA NORD SPIELPLAN 2021/22 – (Qualifikationsgruppe Nord) Vorrunde Saison 2021/22

1. Spieltag (13.-15. August 2021)

E. Norderstedt – Phönix Lübeck	4:0 (1:0)
VfB Lübeck – FC St. Pauli II	3:0 (1:0)
Hamburger SV II – SV Drochtersen/Assel	2:4 (2:2)
Holstein U23 – Altona 93	**1:0 (0:0)**
Teutonia Ottensen – Heider SV	7:0 (2:0)

2. Spieltag (18.-25. August 2021)

Heider SV – Holstein U23	**2:1 (0:0)**
FC St. Pauli – Hamburger SV II	0:1 (0:1)
Phönix Lübeck – Teutonia Ottensen	0:0 (0:0)
Altona 93 – Weiche Flensburg	1:3 (1:1)
Drochtersen/Assel – E. Norderstedt	2:0 (2:0)

3. Spieltag (21.-22. August 2021)

VfB Lübeck – Altona 93	7:0 (3:0)
Heider SV – Phönix Lübeck	2:3 (0:2)
Holstein U23 – Weiche Flensburg	**2:3 (1:1)**
E. Norderstedt – FC St. Pauli II	2:2 (0:0)
Drochtersen/Assel – Teutonia Ottensen	1:1 (0:1)

4. Spieltag (27.-29. August 2021)

Weiche Flensburg – VfB Lübeck	2:1 (1:0)
Phönix Lübeck – Holstein U23	**2:3 (0:2)**
Drochtersen/Assel – Heider SV	2:1 (1:0)
FC St. Pauli – Teutonia Ottensen	1:3 (1:2)
Altona 93 – Hamburger SV II	0:2 (0:1)

5. Spieltag (1. September 2021)

Holstein U23 – VfB Lübeck	**1:0 (0:0)**
Heider SV – FC St. Pauli	1:0 (0:0)
E. Norderstedt – Altona 93	1:1 (1:0)
Hamburger SV II – Weiche Flensburg	(19.10. 19 Uhr)
Phönix Lübeck – Drochtersen/Assel	0:0 (0:0)

6. Spieltag (4.-5. September 2021)

Weiche Flensburg – E. Norderstedt	2:1 (2:0)
VfB Lübeck – Hamburger SV II	(22.09. 19.30 Uhr)
FC St. Pauli – Phönix Lübeck	3:1 (1:1)
Altona 93 – Teutonia Ottensen	1:2 (0:1)
Drochtersen/Assel – Holstein U23	**0:3 (0:2)**

7. Spieltag (11.-12. September 2021)

Heider SV – Altona 93	1:2 (0:2)
Teutonia Ottensen – Weiche Flensburg	1:0 (0:0)
Holstein U23 – Hamburger SV II	**3:1 (1:0)**
E. Norderstedt – VfB Lübeck	1:2 (0:2)
Drochtersen/Assel – FC St. Pauli II	0:4 (0:1)

8. Spieltag (17.-19. September 2021)

Weiche Flensburg – Heider SV	
FC St. Pauli – Holstein U23	(Sa. 13.30 Uhr)
Hamburger SV II – E. Norderstedt	
VfB Lübeck – Teutonia Ottensen	
Altona 93 – Phönix Lübeck	

9. Spieltag (24.-26. September 2021)

Drochtersen/Assel – Altona 93	
Phönix Lübeck – Weiche Flensburg	
Heider SV – VfB Lübeck	
Holstein U23 – E. Norderstedt	(So. 14 Uhr)
Teutonia Ottensen – Hamburger SV II	

10. Spieltag (1.-3. Oktober 2021)

Weiche Flensburg – Drochtersen/Assel	
VfB Lübeck – Phönix Lübeck	
Hamburger SV II – Heider SV	
E. Norderstedt – Teutonia Ottensen	
Altona 93 – FC St. Pauli II	

11. Spieltag (8.-10. Oktober 2021)

Drochtersen/Assel – VfB Lübeck	
Phönix Lübeck – Hamburger SV II	
Heider SV – E. Norderstedt	
FC St. Pauli II – Weiche Flensburg	
Teutonia Ottensen – Holstein U23	(So. 14 Uhr)

einfach besser
TNG
Bis zu 250 MBit/s
verfügbar
Alles aus einer Hand – einfach besser versorgt
Telefon + Internet
Internet
Flatrate mit bis zu 250 MBit/s
Mobilfunk
SIM-Karte mit TNG-Flat
Festnetz
Deutschland-Flatrate
TNG TV
flexibel und modern
Kundenberatung: Holstenstr. 66-68 · 24103 Kiel · Tel. 0431/908 908 · www.tng.de

DER WELTWEIT ERSTE ENERGY DRINK
AUF AKTIVKOHLEBASIS
SPARE 10% MIT DEM CODE: KSV10
Black Punk
ENERGY DRINK
SUGAR FREE
Black Punk
ENERGY DRINK
Black Punk
ENERGY DRINK
VEGAN
GLUTENFREI
www.black-punk.com

Auf ins Nordderby!

Die U17 startete mit einem Sieg und zwei Niederlagen in die Saison – Nordduell am kommenden Samstag gegen den HSV

Drei Punkte nach drei Spielen stehen in der B-Junioren Bundesliga Nord/Nordost auf der Habenseite der Kieler U17. Aktuell belegt die Mannschaft von Trainer Freddy Kaps nach einem anspruchsvollen Auftaktprogramm Rang 14 in der in diesem Jahr auf 19 Teams aufgestockten höchsten deutschen Spielklasse für B-Junioren. Direkt zum Auftakt trafen die Jungstörche mit Hertha BSC auf den erwartet spielstarken Gegner, doch die Kieler gingen die Aufgabe gegen den Meisterschaftsanwärter mutig an und konnten durchaus Akzente setzen. „Natürlich mussten wir dabei auch die ein oder andere brenzlige Situation in der ersten Halbzeit überstehen, konnten uns dabei aber auf den überragenden Tyler Dogan im Tor verlassen", resümierte Kaps, dessen Team auch zu eigenen Möglichkeiten kam, diese aber nicht nutzen konnte. Auch nach der Pause konnten die Gastgeber die Hertha durch aktives Pressing lange vom eigenen Tor fernhalten – bis zur 77. Minute, als die Berliner durch Leander Popp kurz vor Schluss doch noch zum späten Siegtreffer kamen. „Wir haben vor allem von der Einstellung her eine wirklich tolle erste Bundesligapartie gespielt und die Hertha nicht zu ihrem Spiel kommen lassen, sodass wir die Partie lange offen halten konnten. Wir müssen allerdings weiter daran arbeiten, aus unseren vielen guten Ballerobe-rungen mehr Ballbesitzphasen zu bekommen und Torchancen zu kreieren", zog Kaps trotz der knappen Auftaktniederlage ein versöhnliches Fazit.

U17-Trainer Freddy Kaps mit seinen Co-Trainern Kim Schatz und Tim Pendzialek sowie Physiotherapeutin Christina Jürgens-Wichmann.

Dieses Vorhaben setzte der KSV-Nachwuchs dann im zweiten Ligaspiel gegen Eintracht Braunschweig prompt in die Tat um. Im ersten Durchgang suchten beide Seiten vornehmlich spielerische Lösungen und kamen folgerichtig auch jeweils mehrfach gefährlich vor das gegnerische Tor, trafen aber auch immer wieder suboptimale Entscheidungen mit dem Ball, sodass es torlos in die Kabinen ging. Zu Beginn der zweiten Halbzeit gehörten Braunschweig zunächst die ersten fünf Minuten, ehe es die Hausherren schafften, mehr und mehr das Spiel an sich zu reißen. Die Folge war ein schneller Doppelschlag von Luka Tunjic (48.) und Efekan Calikoglu (54.). Auch danach war die Kieler U17 dem 3:0 näher als die Gäste dem Anschlusstreffer, ein knappes Abseitstor verhinderte jedoch die Vorentscheidung zugunsten der Hausherren. Erst in der Schlussphase konnte die Eintracht durch Jan Philip Meinhardt verkürzen (75.), anschließend brachte Holstein den Vorsprung jedoch über die Zeit. „Es war ein vor allem aufgrund der zweiten Hälfte

Gegen Eintracht Braunschweig fuhr die U17 um Luca Rathmann den ersten Saisonsieg ein.

STEGEMANN
HANDELSVERTRETUNG
Wir leben Vertrieb \\ Seit 1921

Mit der richtigen Aufstellung ...

... zum Erfolg!

Als erfahrener Vertriebsspezialist für Nahrungs- und Genussmittel im Lebensmittelhandel, dem Fachhandel, „Cash & Carry" sowie den Getränkefachmärkten im Norden sind wir Ihr zuverlässiger Partner und machen Ihre Produkte sichtbar!

Schmiedekoppel 3 - 5 | 24242 Felde
Telefon 04340. 40 33 00
info@stegemann-handelsvertretung.de
stegemann-handelsvertretung.de

Businesspartner
& Störcheclubmitglied

Die taktisch kluge
Buchung

Konferenz,
Erholung & Genuss ...
gibt es bei uns!

City Partner Sporthotel Avantage
Braunstraße 40, 24145 Kiel
Tel. 0431 717980
kiel@citypartnerhotels.com
www.avantagesporthotel.de

City Partner Hotels
SPORTHOTEL AVANTAGE

KIELER S.V. HOLSTEIN VON 1900

dubau

MARKISEN- UND SONNENSCHUTZPARTNER

MARKISEN · TORE · ROLLLADEN · SONNENSCHUTZ

hochverdienter Sieg", war Holsteins U17-Trainer Freddy Kaps sehr zufrieden mit der Vorstellung seiner Elf und froh über die ersten Punkte der neuen Saison.
Weitere Zähler kamen am vergangenen Samstag jedoch nicht dazu. Zwar begannen die Jungstörche bei Werder Bremen sehr mutig und gingen dementsprechend verdient durch Luka Tunjic in Führung (15.), doch in der Folge leisteten sie sich zu viele Fehler, wodurch Werder die Partie per Doppelpack von Noah Wallenssus drehen konnte (22./26.). Aber der KSV-Nachwuchs blieb offensivfreudig und kam durch Efekan Calikoglu zum Ausgleich (34.), bis Wallenssus mit seinem dritten Treffer in einem offenen Schlagabtausch zum 3:2-Halbzeitstand traf (36.). In der zweiten Halbzeit vergaben die Jungstörche die große Chance auf den erneuten Ausgleich und bekamen stattdessen kurz darauf den vierten Gegentreffer durch Joshua Dudock (56.), ehe Leon Opitz (58.) und Felix Boelter (60.) per schnellem Doppelschlag frühzeitig für klare Verhältnisse sorgten. In der Schlussphase gelang es der Kaps-Elf dann nicht mehr, das Ergebnis noch einmal enger zu gestalten. „Insgesamt haben wir Bremen einen offenen Schlagabtausch geboten, bei dem wir aber zu oft die defensive Stabilität haben vermissen lassen. Das Ergebnis fällt etwas zu hoch aus. Diese Erfahrung müssen wir nun für die Zukunft mitnehmen", resümierte Kaps nach der Partie. An diesem Wochenende ist die U17 spielfrei, am kommenden Samstag sollen dann um 15 Uhr im Nordduell gegen den Hamburger SV die Punkte in der heimischen Arena im CITTI FUSSBALL PARK bleiben.

Bei Werder Bremen unterlag die U17 am vergangenen Samstag mit 2:6.

Manuel Schmitz steigt in Bremen zum Kopfball hoch.

Frische Updates aus dem eStork-Nest

Während die Saison auf dem Rasen schon in vollem Gange ist, befindet sich die eSports-Abteilung von Holstein Kiel noch in der Saisonvorbereitung. Die Streaming- und Gamingräumlichkeiten werden eingerichtet, das neue Team zusammengestellt, Trikots beflockt und Trainingspläne erarbeitet, damit das eStork-Nest bereit ist für die Virtual Club Championship bei bevestor, welche Anfang November startet. Bis dahin werden noch einige spannende News in den nächsten Tagen und Wochen kommuniziert.

Das nächste große Ereignis, auf welches die Szene lange gewartet hat, ist die Veröffentlichung der neuen Electronic Arts FIFA 22 Version. Denn mit Herausgabe von FIFA 22 beginnt die intensive und sehr kurze Vorbereitungszeit der eSportler. Mit Erhalt des Spiels heißt es für die Profis an der Konsole, zahlreiche Neuerungen im Spiel zu studieren und neue Kombinationen und Tastenabfolgen für Tricks wie z.B. eine Ballrolle zu beherrschen, bevor die Saison startet.
Dieses Jahr wird es auch eine FIFA 22 Club-Cover Edition von Holstein Kiel geben, auf der das Holstein-Stadion zu sehen ist. Release von FIFA 22 ist am 1. Oktober 2021. Ab dann ist auch endgültig die Sommerpause im eSports-Bereich vorbei.
Um die Wartezeit zum Spiel für die Community etwas zu verkürzen, gibt es zweimal in der Woche einen interaktiven Twitch-Stream, bei dem interessierte Gamer aus der Community via Discord teilnehmen können. Gemeinsam mit den eSportlern wird im 11 vs. 11 Modus ProClubs gespielt.
Die Streamingzeiten werden immer am Montag auf den HolsteinEsports-Kanälen veröffentlicht.
www.twitch.tv/holsteinesports
Twitter: @HolsteinEsports
Insta: @HolsteinEsports

Die FIFA 22 Club-Cover Edition von Holstein Kiel.

Hansa zurück in Liga zwei

Holstein und Hansa trafen zuletzt im Mai 2017 in einem Pflichtspiel im Holstein-Stadion aufeinander

Genau wie die KSV Holstein erwischte auch der FC Hansa Rostock einen schwachen Start in die neue Spielzeit der 2. Bundesliga, in der sich der Club aus Mecklenburg-Vorpommern nach zehn Jahren zurückmeldet. In der Saison 2016/17 traten die beiden Kontrahenten letztmalig in der 3. Liga gegeneinander an, als die Kieler die Nase schließlich vorn hatten und am Ende der Saison den Sprung in Deutschlands zweithöchste Spielklasse schafften. Am 6. Mai 2017 siegten die Störche durch die Treffer von Kingsley Schindler (3., 37.) mit 2:0 und stiegen zwei Wochen später in die 2. Bundesliga auf.

Im September 2020 gewannen die Störche um Alexander Mühling ein Testspiel gegen den FC Hansa Rostock mit 3:1.

Dekade der Abwesenheit

Genau zehn Jahre ist es her, dass der FCH im Bundesliga-Unterhaus antrat. Die Saison 2011/12 schlossen die Hanseaten unter Trainer Wolfgang Wolf allerdings mit nur 34 Punkten und 63 Gegentoren auf dem 18. Tabellenplatz ab. Der Abstieg in die 3. Liga war die Folge, aus der sich der Traditionsverein von der Ostsee nun eindrucksvoll zurückmeldete. Unter Trainer Jens Härtel gelang den Rostockern als Tabellenzweiter der direkte Aufstieg. Vielleicht haben die Störche sogar einen kleinen Anteil an der Erfolgsgeschichte der Hanseaten.

Vorbereitung ist alles

Vor knapp über einem Jahr kamen die Rostocker zuletzt für ein Testspiel an die Kieler Förde und trafen am 5. September 2020 im Holstein-Stadion auf die Kieler, die eine grandiose Saison spielen sollten. Während die Störche die abgelaufene Saison äußerst erfolgreich bestreiten konnten, ehe das Wunder vom Aufstieg in die 1. Bundesliga nicht wahr wurde, so blieb dieser Erfolg den Hanseaten am Ende der Saison nicht verwehrt. Für beiden Mannschaften schien die Partie eine gute Grundlage und ein geeigneter Leistungscheck kurz vor dem Saisonstart zu sein. Rund 500 Zuschauer sahen im Holstein-Stadion zu, wie die KSV mit 3:1 durch Tore von Fabian Reese, Niklas Hauptmann und Fin Bartels siegte. Für die Gäste traf Korbinian Vollmann zum zwischenzeitlichen 1:1-Ausgleich.

Ex-Storch stach ins Hansa-Herz

In der laufenden Saison, in der sich beide Teams nun also zu einem Pflichtspiel erneut zu einem Schlagabtausch um Zählbares treffen werden, erwischten beide Mannschaften allerdings einen mehr als durchwachsenen Start. Nach fünf Spieltagen hatten beide Klubs jeweils vier Punkte durch einen Sieg und ein Unentschieden auf dem Konto. Die Hanseaten hatten allerdings durch das bessere Torverhältnis die Nase vorn und standen trotz der 0:3-Niederlage gegen den SV Werder Bremen auf Rang 13, während die Kieler auf Platz 15 den nächsten Schritt aus dem Tabellenkeller vor Augen hatten. Ausgerechnet Ex-Storch Marvin Ducksch hatte den Rostockern mit zwei Treffern ordentlich zugesetzt, der in diesem Spiel seinen erfolgreichen Einstand bei seinem neuen Arbeitgeber feierte.

Im letzten Duell gegen Hansa siegten die Störche, hier mit Torhüter Kenneth Kronholm, in der 3. Liga im Mai 2017 mit 2:0 im Holstein-Stadion.

Das nächste Heimspiel:

Holstein Kiel – FC Hansa Rostock

Samstag, 02. Oktober, 13.30 Uhr im Holstein-Stadion

KLUGE
LAUFWEGE
Garten-/ Landschaftsbau
Sportplatzbau
Wege-/ Parkplatzbau
Privatgärten
Dachbegrünung
Rumpf
GEKONNT AUF SIE ZUGESCHNITTEN
Eichenallee 6 · 24589 Nortorf · Tel. 0 43 92 / 91 20 0 · rumpf@rumpf-galabau.de · rumpf-galabau.de

TREFFER LANDEN.
Mit personalisierten Printprodukten zielgenau Kunden erreichen.
Auf Basis von digitalen Daten produzieren wir in unserem **Highspeed-Digitaldruck** großindustrielle Auflagen individuell für jeden Empfänger – ob Katalog, Zeitschrift oder Mailing. In offsetähnlicher Qualität in so ziemlich allen Formaten.
www.eversfrank.com
EVERSFRANK GRUPPE
DRUCK. MEDIEN. UMWELT.

Weiter im Aufwind

Der SC Paderborn begann die Saison furios und will gerne eine Rolle in Aufstiegsrennen spielen

Mit Dynamo Dresden, dem FC St. Pauli und dem SV Werder Bremen standen den Ostwestfalen bereits einige Hochkaräter in der laufenden Saison gegenüber. Gegen alle drei Topclubs holte die Mannschaft um den neuen Trainer auf der Bank, Lukas Kwasniok, jeweils drei Punkte. Diese und die beiden Remis zu Anfang der Saison gegen den 1. FC Heidenheim (0:0) sowie den 1. FC Nürnberg (2:2) trugen dazu bei, dass sich der Erstliga-Absteiger von 2020 nach nur wenigen Spieltagen auf einem direkten Aufstiegsplatz wiederfand. Diesen will Paderborn auch gegen die Kieler gern verteidigen.

Seit dieser Saison ist Lukas Kwasniok Trainer der Paderborner.

Kurzer Rückblick

Direkt am ersten Spieltag der vorangegangen Saison kam es im Holstein-Stadion zur Begegnung mit den Ostwestfalen um den ehemaligen Coach Steffen Baumgart. Nach dem Abstieg – wenn überhaupt so gerade verdaut – traf die engagierte Truppe auf nervenstarke Kieler, die defensiv kompakt standen und mit schnellen Gegenstößen immer wieder für Gefahr sorgten, während dem Bundesligaabsteiger vor allem in der Offensive über weite Strecken wenig einfiel. Nach einer knapp zehnminütigen Abtastphase, in der sich beide Teams nichts schenkten, kamen die Kieler etwas besser in die Partie. Das gleiche Bild zeigten die Hausherren dann auch zu Beginn des zweiten Durchgangs. Es war eine ausgeglichene Partie, in der es vor allen den Paderbornern über weite Strecken schwerfiel, im letzten Drittel für Gefahr zu sorgen. Wenn das einem Team gelang, dann war es Kiel, das knapp 15 Minuten nach Wiederanpfiff auch in Führung ging: Alexander Mühling musste nach Zuspiel von Fabian Reese nur noch einschieben (59.). Der Treffer zeigte dann auch seine Wirkung und die Gäste konnten keine gefährlichen Szenen mehr kreieren, sodass keine Paderborner Schlussoffensive stattfand und es beim 1:0-Erfolg für Kiel blieb.

Im Rückspiel suchten beide Teams immer wieder spielerische Lösungen. Die Partie neutralisierte sich über weite Strecken, da beide Mannschaften taktisch sehr diszipliniert auftraten. Dadurch blieben sowohl KSV als auch SCP im Offensivspiel unter ihren Möglichkeiten. Zwar erwischten die Störche einen klassischen Fehlstart, konnten den frühen Führungstreffer durch Chris Führich (2.) jedoch wenige Minuten später durch Marco Komenda egalisieren (15.), sodass sie einen Punkt aus Paderborn entführten.

Paderborn liegt vorn

Die beiden Vereine trafen bislang 14 Mal aufeinander, der SC Paderborn hat dabei mit sechs Siegen, fünf Remis und drei Niederlagen deutlich die Nase vorn. Die ersten beiden Siege gegen die Westfalen feierten die Störche beide in der gemeinsamen Drittligasaison (2016/17), die für die KSV mit dem Aufstieg und für den SCP mit dem Fast-Abstieg endeten. Zum ersten Mal spielten sie im September 2001 gegeneinander. Dabei boten beide Mannschaften den Zuschauern zumeist ansehnliche Partien, in denen sie jedoch nicht immer das ganz große Torfestival feierten. Mit einem 5:1 gelang den Ostwestfalen bisher der höchste Sieg über die Kieler Störche in der Regionalliga-Saison 2004/2005 am 14. August 2004.

Beim letzten Gastspiel in Paderborn im Januar dieses Jahres teilten die Störche um Mikkel Kirkeskov mit den Gastgebern die Punkte.

Das nächste Auswärtsspiel:

SC Paderborn 07 – Holstein Kiel

Samstag, 25. September, 13.30 Uhr in der Benteler-Arena

BEKANNT AUS DEM TV

sh.DrückGlück.de

Dein Spiel. Dein Glück.

Für SH

STOLZER TEAM-PARTNER HOLSTEIN KIEL

KIEL AHOI!

€10 EINZAHLEN UND MIT

€60

SPIELEN

Exklusiv! 50 Freispiele

BONUSCODE: GOAL

JETZT ANMELDEN!

Teilnahme ab 18. Glücksspiel kann süchtig machen.
Das Angebot gilt nur für Personen mit Wohnsitz oder gewöhnlichem Aufenthaltsort in Schleswig-Holstein.

MERKUR SLOTS | ANDROID | iOS | sport1 | DVTM GEPRÜFT

WIR FÜR SCHLESWIG-HOLSTEIN

#wirfürSH

Gemeinsam regionale Betriebe unterstützen und Produkte aus der Nachbarschaft kaufen

REGIONAL

cittimarkt.de/regional

CITTI *Markt der Lebensfreude*

CITTI Markt, Mühlendamm 1, 24113 Kiel | Öffnungszeiten: Mo - Sa von 8 bis 20 Uhr, Do bis 22 Uhr | www.cittimarkt.de

Schnell noch ein Flens, bevor es `nen Anpfiff gibt.

Genuss erleben. Flensburger Pilsener.